VERANSTALTUNGEN

2023

NaturschutzZentrum
- Bergstraße -

UNESCO Geopark

Allgemeine Informationen 3
Öffnungszeiten 4
Wegbeschreibung 4
Wissenswertes 5
Angebote für Unternehmen 7
Vermietungen 7
Umweltbildung im Naturschutzzentrum 8
Umweltschulen 8
Schuljahr der Nachhaltigkeit 10
Pädagogischer Tag/Nachmittag 11
Fortbildungen 12
Abrufprogramm für Schulklassen und Kita-Gruppen 13
Kooperationspartner*innen 34
Begegnung – Mensch und Natur 39
Für Senior*innen 39
Für Kinder und Familien 40
Ferienspiele 42
Kindergeburtstage 46
Regelmäßige Veranstaltungen 49
Permakultur im Garten 49
Erlachfüchse 50
Klimalotsen 50
Abenteuerreihe 51
FreiSein unterm Himmelszelt 51
Veranstaltungsreihe Biodiversität 52
Jahresprogramm 55
Impressum 85
Referent*innen 85
Miet- und Teilnahmebedingungen 85

Naturschutzzentrum Bergstraße (NZB)
An der Erlache 17
64625 Bensheim
Tel.: 06251 / 70 87 93
info@naturschutzzentrum-bergstrasse.de
www.naturschutzzentrum-bergstrasse.de
Gemeinnützige Gesellschaft Naturschutzzentrum Bergstraße mbH
Sitz: Bensheim
Amtsgericht: Darmstadt, HRNR. B 25562
Ust.-ID Nr. DE 2359 700 90

NaturschutzZentrum
- Bergstraße -

Steuer-Nr. 05 250 80 139
Bankverbindung:
Sparkasse Bensheim
IBAN DE 26 5095 0068 0002 0587 90
BIC HELADEF1BEN

Spenden sind steuerlich absetzbar

Grußwort

Liebe Besucher*innen,

das Jahr 2023 startete mit Altbewährtem und begann gleichzeitig mit einem einschneidenden Umbruch.
Unsere langjährige Leiterin Veronika Lindmayer, die das Naturschutzzentrum über Jahre maßgeblich geprägt hat, hat sich in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Gleichzeitig hat unsere neue Leiterin Kerstin Jacobs ihre Arbeit aufgenommen und bereits ihre ersten Spuren im vorliegenden Programm für das Jahr 2023 hinterlassen. Wir sind zuversichtlich, dass wir an die Erfolgsgeschichte der Vergangenheit anknüpfen können und gleichzeitig auch neue Wege finden werden.
Schwerpunkte sind in diesem Jahr weiterhin die unzähligen Facetten des Themas Biodiversität und der damit einhergehenden Artenvielfalt. Das Thema „Vielfalt Garten“ wird uns im Jahr 2023 intensiv beschäftigen, da wir dank der Unterstützung der Benefizaktion „Echo hilft“ unseren Bauerngarten zum Bildungsgarten ausbauen können. Freuen Sie sich auf einen regen Austausch und spannende Angebote.

Im vorliegenden Programm bieten wir Ihnen zusätzlich eine große Auswahl an Angeboten zur Teilnahme an Veranstaltungen, Vorträgen und Exkursionen. Selbstverständlich sind auch unsere beliebten Ferienspiele ein wesentlicher Bestandteil unseres Programms. Sie finden auch wieder viele Angebote auf Abruf. So können wir uns auf Nachfragen von Unternehmen, Gruppen oder Vereinen flexibel einstellen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gesellschafter*in

Christine Klein
Bürgermeisterin Stadt Bensheim

Christian Engelhardt
Landrat Kreis Bergstraße

Christian Schönung
Bürgermeister Lorsch

Gerhard Eppler
Beiratsvorsitzender

Unsere Organisation

Das Naturschutzzentrum ist eine gemeinnützige GmbH, an der der Kreis Bergstraße, die Stadt Bensheim, die Marketing- und Entwicklungsgesellschaft Bensheim (MEGB) und die Stadt Lorsch beteiligt sind. Für inhaltliche und fachliche Fragen steht ein Beirat zur Seite.

Vorsitzender der Gesellschafterversammlung:
Christian Engelhardt
Vorsitzender des Beirats:
Gerhard Eppler
Geschäftsführer:
Sebastian Seidler (Stadt Bensheim)
Ulrich Androsch (Kreis Bergstraße)

Das Team – welches gerne für Sie da ist:

Kerstin Jacobs
Zentrumsleiterin

Mechtild Dexler
Sekretärin

Stephan Konzack
Referent u. Gartenexperte

Harry Schulz
Hausmeister

Marco Göres
Betreuung Außenanlage

Sarah Bejek
BFD

sowie weitere Referent*innen,
ehrenamtliche Mitarbeiter*innen
und Servicekräfte

Unsere Öffnungszeiten

Werktags
Büro: Montag bis Freitag: 9:00 - 12:30 Uhr
Mittwoch: 13:00 - 15:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wochenende
Bistro: Januar, Februar, November, Dezember geschlossen.
März bis Oktober: Sonntag 13:30 - 17:30 Uhr

In den hessischen Sommerferien (24. Juli – 01. September 2023) haben wir sonntags keinen Bistrobetrieb.
Bei schlechtem Wetter behalten wir uns vor, die Öffnungszeit zu kürzen oder gar nicht zu öffnen. Genauere Angaben entnehmen Sie bitte der Homepage.

Während der Vor- und Nebensaison öffnen wir für Sie das Tor zum Verweilen auf dem Außengelände, ohne dass das Bistro geöffnet ist. Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Homepage.

Der Weg zu uns

Mit dem PKW
Von der A5 kommend: Abfahrt Bensheim, auf die B47 Richtung Bürstadt/Worms, nach ca. 800 m die Abfahrt **Bensheim Stubenwald** nehmen, rechts Richtung Lorsch abbiegen, nach ca. 200 m links abbiegen, über den Bahnübergang, ca. 800 m geradeaus, direkt am Ende der Hecke rechts abbiegen.

Von der A67 kommend: Abfahrt Lorsch, Richtung Bensheim bis Abfahrt **Stubenwald**. Dann rechts und sofort wieder links, über den Bahnübergang s.o.

Mit dem Fahrrad
Von Bensheim kommend: Wormser Straße bis Berliner Ring und links abbiegen. Nach ca. 400 m rechts abbiegen und der Beschilderung folgen.

Von Lorsch kommend: ab dem Bahnhof Lorsch, links, am Bahnübergang vorbei den Fahrradweg Richtung Bensheim nehmen (entlang der Gleise), am nächsten Bahnübergang rechts, ca. 800 m geradeaus, rechts zum NZB abbiegen.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Von Bensheim kommend: mit der Buslinie 673 (fährt alle 30 Minuten) vom Bahnhof Bensheim bis zur Haltestelle Berufsbildungszentrum. Von dort aus benötigen Sie ca. 20 Minuten zu Fuß zum NZB.

Hinweis für Schulklassen und Kita-Gruppen
Von Montag bis Freitag können Sie mit Ihrer Schulklasse um 8:30 Uhr direkt vom Bahnhof Bensheim zum NZB fahren. Rückfahrt um 11:45 Uhr. Für diese Fahrten gilt der VRN-Verbundtarif, so dass Mehrkosten für Schüler*innen, die mit dem ÖPNV anreisen, nicht entstehen. MAXX Ticket wird akzeptiert. Für Gruppen gelten die üblichen Tageskarten.
Wichtig: Diese Fahrten sind mindestens eine Woche im Voraus anzumelden.
Kontakt: Verkehrsgesellschaft Gersprenztal, Tel.: 0 61 64 / 91 12 03

Wissenswertes

Standort
Das NZB liegt im Dreieck zwischen Lorsch, Heppenheim und Bensheim – umgeben von Wasser, Wiesen, Wäldchen und Äckern. Es wurde an der Nahtstelle zwischen freier Natur und gewerblichen Flächen errichtet.
Es ist ein Ort, der viele Möglichkeiten der Naturerfahrung bietet: Frösche, Libellen und Wasservögel an See und Teich; Sand, Kies und Ton auf den Hügeln im Außenbereich; Energie und Wärme an unserer Feuerstelle. Mit allen Elementen können Sie in Beziehung treten, diese erleben und Einblicke in ökologische Kreisläufe gewinnen.

Arbeitsweise
Ziel unserer Arbeit ist ein zukunftsfähiger Umgang mit unserer Umwelt. Durch Achtsamkeit, sinnliche Naturerfahrung, Bildung und Begeisterung wollen wir Verantwortungsbewusstsein wecken.

Ausstellung
Unsere Dauerausstellung wurde um eine „Eiszeit-Ecke“ ergänzt. Hier sind Originale von Fossilien eiszeitlicher Tiere zu sehen, die aus den Kiesgruben im Ried stammen – darunter Besonderheiten, die schon in die Fachliteratur Eingang gefunden haben.

Eiszeitlabor Rohr

Im Obergeschoss befindet sich das Eiszeitlabor Rohr – ein Raum zum Forschen und Verweilen mit Blick auf die Hügelkette der Bergstraße. Neben der dort vorhandenen Literatur über Tiere, Pflanzen, Gesteine, Energie, Heimatgeschichte, Umweltbildung u.a. können Sie mit einem Blick durchs Binokular die Welt im Mikrokosmos entdecken oder Experimente und Forschungsaufträge durchführen.

Bistro

Unser kleines Café mit einer feinen Auswahl an kalten und warmen Getränken erfreut den Gast, der entweder gezielt oder zufällig seinen Weg zu uns gefunden hat. Wir beziehen unsere Ware vorwiegend aus biologischem Anbau und fairem Handel. Der Apfelsaft stammt von Odenwälder Streuobstwiesen.

Sobald die Sonne im Frühjahr ihre ersten warmen Strahlen schickt, eröffnen wir die Freiluftsaison auf dem gepflasterten Vorplatz mit Blick auf den Erlachsee. An vielen Orten und Plätzen können Sie die Stille und das Ambiente genießen.

Angebote für Unternehmen

Sind Sie ein mittelständisches Unternehmen und planen einen Betriebsausflug, eine Tagung oder ein betriebsinternes Seminar in einer entspannten Atmosphäre, dann könnte dafür das NZB ein geeigneter Ort sein.
Für Ihre Veranstaltung bieten wir mehr als nur den Rahmen, das Gebäude mit seiner Ausstattung und sein naturnahes Umfeld. Wir bieten Ihnen mit anspruchsvollen Kreativangeboten und/oder Begleitprogramm die Möglichzeit für einen besonderen Tag.

Auswahlangebote:
- Abenteuer am Lagerfeuer
- Café am Erlachsee
- Der etwas andere Betriebsausflug
- Exkursionen: z.B. Fossiliensuche, Vogelstimmenwanderung
- Geocaching-Event: Willkommen in unserem Assessment-Center; Das Geheimnis der 7 Schlüssel
- Weinprobe
- Workshops: z.B. Kleine grüne Wunder
  (Herstellung von Kräutersalz, Kräuteressig oder Heilsalbe)

Vermietungen

Geeignet für Firmenevent, private Feier (Hochzeit, Jubiläum, Geburtstag), Vortrag, Tagung u.a.

Ausstellungsraum
Ca. 120 m² oder Platz für 70 - 80 Personen;
Vorträge (bestuhlt) für 100 Personen möglich.

Außengelände (ca. 3000 m²)
Überdachte Feuerstelle mit Steinbackofen, gepflasterte Freifläche, große Grünfläche, Zugang zum See.

Umweltbildung im Naturschutzzentrum

Außerschulischer Lernort
Das NZB ist eines von elf regionalen Natur- und Umweltbildungszentren in Hessen. Die Einrichtungen leisten einen wichtigen Beitrag zum außerschulischen Lernen für alle Altersklassen und unterstützen Schulen und Kindergärten bei der Durchführung von Projekten.

Regionale Beratungsstelle für Umweltschulen in Hessen

Das Naturschutzzentrum Bergstraße ist für die Beratung und Betreuung von Schulen zuständig, die in den Regionen Bergstraße/Odenwald und Darmstadt-Dieburg Umweltschule sind oder dies werden möchten.

„Umweltschule - Lernen und Handeln für unsere Zukunft“ ist eine Auszeichnung, die von Kultus- und Umweltministerium gemeinsam für das besondere Engagement einer Schule im Bereich Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung vergeben wird.

Die auf jeweils zwei Jahre angelegte Auszeichnung ermöglicht jeder Schule, mit konkreten Zielen ausgewählte Handlungsbereiche zu bearbeiten und dabei gleichzeitig Strukturen im Schulalltag aufzubauen, die das Engagement auch langfristig steuern und stützen können. Dazu gehört auch die Integration der Vorhaben in Unterricht und Schulcurriculum, in Schulleben und Schulkultur. Durch eine wiederholte Beteiligung kann eine Schule Schritt für Schritt ihre Qualität im Sinne des Nachhaltigkeitsgedankens verbessern.

Die Ausschreibung richtet sich an Schulen aller Schulformen. Schüler*innen, Lehrkräfte und Schulleiter*innen, Eltern, Hausmeister*innen und Reinigungskräfte sind gefragt, sich zu beteiligen. Die Zusammenarbeit mit der Öffentlichkeit und mit außerschulischen Partnern trägt zum Erfolg der Vorhaben bei.

Zuletzt wurden 18 Umweltschulen ausgezeichnet, die dem Naturschutzzentrum Bergstraße zugeordnet sind:
Schulen aus Bensheim:
Kirchbergschule, Märkerwaldschule, Geschwister-Scholl-Schule, Altes Kurfürstliches Gymnasium, Liebfrauenschule, Goethegymnasium und Karl-Kübel-Schule.
Schulen aus der näheren Umgebung:
Reichenberg Schule Reichelsheim, Grundschule Beerfurth, Schule-am-Sportpark Erbach, Erich-Kästner-Schule Bürstadt, Albertus-Magnus-Schule Viernheim, Alexander-von-Humboldt-Schule Viernheim, Hans-Gustav-Röhr-Schule Ober-Ramstadt, Dr.-Kurt-Schumacher-Schule Reinheim, Schuldorf Bergstraße, Gymnasium Gernsheim, Eleonorenschule Darmstadt.

Für 2022/2023 sind 21 Schulen angemeldet. Die Jury tagt im Sommer dieses Jahres, die Auszeichnung erfolgt im Spätjahr 2023.

Schuljahr der Nachhaltigkeit

Mit der von der UN ausgerufenen Weltdekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ haben sich die UN-Mitgliedsstaaten in einer Resolution verpflichtet, das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung in allen Bereichen der Bildung zu verankern.
Das Naturschutzzentrum ist eines von 11 Umweltbildungszentren, das sich unter dem Dach „Nachhaltigkeit lernen in Hessen“, in der Region Südhessen an der Durchführung des Projektes „Schuljahr der Nachhaltigkeit“ aktiv beteiligt.

Im November 2021 zeichnete das Hessische Umweltministerium insgesamt 17 Schulen für die Umsetzung der 17 Nachhaltigkeitsziele aus. Sieben Schulen erhielten den Titel „Schuljahr der Nachhaltigkeit“ und 10 Schulen wurden zur „Schule der Nachhaltigkeit“ erklärt. Aus der Region Bergstraße wurden erneut die Grundschule Beerfurth und die Märkerwaldschule Gronau zur „Schule der Nachhaltigkeit“ ausgezeichnet. Diese Schulen haben ihre nachhaltigen Themen im Schulleben mittlerweile verankert und rezertifizieren sich alle zwei Jahre, wie auch erneut im Jahre 2023 zur „Schule der Nachhaltigkeit“. Laut Staatssekretär Oliver Conz des HMUKL sind diese Schulen „Vorreiter auf dem Weg unser Leben so zu gestalten, dass wir auskommen mit dem, was unser Planet uns zur Verfügung stellt“, oder wie eine Schülerin bei der Auszeichnungsfeier anmerkte: „…wir Kinder haben gelernt, wie wir ein bisschen die Welt retten können“.

Klimabildung
für nachhaltige Entwicklung
in Hessen

Schuljahr der Nachhaltigkeit Primar - Klimamodule

Auszeichnung
Das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Deutsche UNESCO-Kommission haben das große Engagement für BNE mit der „Nationalen Auszeichnung – Bildung für nachhaltige Entwicklung 2021/2022“ gewürdigt.
Verantwortlich für die SdN-Projekte: Eva-Maria Herzog-Reichwein

Pädagogischer Tag/Nachmittag

In naturnaher Umgebung am Erlachsee bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich in der einzigartigen Atmosphäre unseres Hauses weiterzubilden und neue Impulse aufzunehmen.

Gestaltungsmöglichkeit
Das großräumig gestaltete Gelände mit Aktiv- und Ruhezonen bietet Raum für persönliche, als auch gruppendynamische Erfahrungen.

Thematische Workshops
Mit handlungsorientierten Anregungen für den Berufsalltag. Mögliche Themen: Geocaching-Events, Kräuter, natürliche Kosmetika oder Heilsalben, Klima, Energie, Artenvielfalt, Wald, Wasser, Wiese u.a.

Kulinarische Pausen
Mit frischen Köstlichkeiten aus dem Garten der Natur (Imbiss, Kaffee, Grillen am Feuer).

Naturpädagogische Impulse
Gespräche am Feuer, Beobachtungen am Wasser, sinnliche Naturerlebnisse in der Wildnis, Achtsamkeitsübungen, Teambildungsspiele, kleine Exkursion rund um das Gelände.

Fortbildungen

Klimawerkstatt: Klima, Energie und Energiesparen

*für Erzieher*innen und Lehrer*innen*

Wir begeben uns auf eine Zeitreise - von der Steinzeit bis in die Zukunft - und entdecken als Klimaexpert*innen und Energiedetektiv*innen, wie die Menschen mit unterschiedlichen Energieformen und Nachhaltigkeit umgegangen sind und aktuell umgehen. Wir vermitteln Basiswissen zu Themen wie: Klimawandel, Erderwärmung, Wärmewirkung durch CO_2, Auswirkungen der Klimaveränderungen regional und global, sowie „Nicht Erneuerbare Energien“ und „Erneuerbare Energien“.

Durch Spiele, Experimente und Anschauungsmaterialien erklären wir Zusammenhänge und durch gezielte Beobachtungen ergeben sich neue Möglichkeiten, wie sich diese Thematik in der Schule bzw. Vorschularbeit besser umsetzen lässt. Wir entwickeln gemeinsam Handlungsoptionen, die einen positiven Beitrag für eine bessere Zukunft unseres Planeten Erde geben könnten.

In einem abschließenden Workshop können kleine Kraftwerke oder Materialien zur Veranschaulichung natürlicher Phänomene gebaut werden. Nach Absprache kann der Fokus auch auf einzelne Themen gesetzt werden.

Referentinnen: Eva-Maria Herzog-Reichwein, Christiane Schanz-Heinz

.....

Sonnenwerkstatt

*für Erzieher*innen und Lehrer*innen*

Menschen haben schon immer die Sonne beobachtet, gefürchtet, verehrt und als Zeitmesser genutzt. Wir bieten Ihnen einen Fortbildungstag rund um das heiße Gestirn – mit spannenden und praktischen Versuchen, Experimenten, Spielen und Beobachtungen.

Schwerpunkte:

- Sonne und Zeit (Licht, Sonnenuhr);
- Sonne und Farben (Regenbogen, Sinnestäuschung, Farbwahrnehmung);
- Sonne und Wärme (Feuer, Parabolspiegel);
- Sonne und Klimawandel (Experimente zum Thema Erderwärmung);
- Sonne und Wetter (Wetter, Wolken).

Referentinnen: Eva-Maria Herzog-Reichwein, Christiane Schanz-Heinz

Abrufprogramm für Schulklassen und Kita-Gruppen

Wählen Sie ein Angebot und besprechen Sie den organisatorischen Rahmen mit unserem Sekretariat.

Hinweis für Schulklassen und Kita-Gruppen
Von Montag bis Freitag können Sie mit Ihrer Schulklasse oder Kitagruppe vom Bahnhof Bensheim aus mit dem Bus zum Naturschutzzentrum fahren: Hinfahrt 8:30 Uhr, Rückfahrt, 11:45 Uhr. Für diese Fahrten gilt der VRN-Verbundtarif, so dass für Schüler*innen, die den ÖPNV nutzen, keine Mehrkosten entstehen. MAXX-Ticket wird akzeptiert. Für Gruppen gelten die üblichen Tageskarten.
Wichtig: Die Fahrten sind mindestens 1 Woche im Voraus bei der Geschäftsstelle anzumelden.
Kontakt: Geschäftsstelle der Verkehrsgesellschaft Gersprenztal
Tel.:0 61 64 / 91 12 03

1. Artenvielfalt
1.1. Tiere
1.2. Lebensraum: Boden, Wasser, Wiese
1.3 Pflanzen
2. Klima - Energie - Feuer
3. Ernährung
4. Teambildung
5. Eiszeit - Steinzeit
6. Kreativ und handwerklich
7. Fair Trade - Nachhaltigkeit - Globales Lernen

1.1. Tiere

Ameisen – die geheimnisvollen Waldbewohner
für Kinder im Grundschulalter
Sie gehören zur Klasse der Insekten. In Deutschland kommen etwa 33.000 Arten vor. Die ältesten fossilen Funde stammen aus dem Devon und werden auf ein Alter von 400 Millionen Jahre datiert. Es lohnt sich also, sich mit diesen Lebewesen zu beschäftigen.
Wer kann unter einem gewöhnlichen Pflasterstein wohnen? Wer ist vielleicht der Stärkste im ganzen Wald? Wer kann melken, ist aber kein Bauer? Oder glaubt ihr, dass es auch im Wald eine Polizei gibt? Diese Fragen können wir lösen, indem wir die kleinen Waldbewohner besuchen. Dabei erforschen wir spielerisch ihre Geheimsprache und lernen ihre Berufe kennen.
Referentinnen: Christiane Schanz-Heinz, Eva-Maria Herzog-Reichwein

„Tischlein - deck - dich“ für Schmetterlinge

für Kinder ab 6 Jahren und jung Gebliebene

Zahlreiche Schmetterlingsarten sind gefährdet. In Europa ist die wichtigste Ursache dafür der Verlust von Lebensräumen. Mit diesem Lernprogramm stellen wir uns der Problematik und entwickeln neue Sichtweisen bzw. Handlungsoptionen. Wir legen z.B. den Lebenskreislauf, suchen Raupen und Schmetterlinge auf der Wiese und lernen unsere einheimischen Schmetterlinge kennen. Dabei erfahren Kinder anschaulich, wie ein Schmetterling seine Nahrung mit dem Rüssel aus der Pflanze aufnimmt.

Referentin: Stefanie Richter

Fledermäuse – Jäger der Nacht

für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene

Das NZB ist ein ausgezeichnetes „Fledermausfreundliches Haus“. Hinter der Außenverkleidung des Hauses leben Fledermäuse, die in der Dämmerung über der Erlache auf die Jagd gehen. Rauhautfledermäuse überwintern sogar am Haus. So kann man die geheimnisvollen Nachtschwärmer Tag und Nacht hautnah erleben. In einem Kurzvortrag werden wir viel Neues über sie erfahren. Wir suchen auf dem Gelände nach ihren Spuren und Behausungen. Mit etwas Glück können die geheimnisvollen Nachtschwärmer beobachtet werden. Welche Jagdstrategien haben Fledermäuse und wie fangen sie ihre Beute? Naturerlebnisspiele runden das Programm ab.

Vom Leben des Bibers

für Kita und Schule

Der Biber ist inzwischen auch am Erlachsee heimisch geworden. Auf dem sogenannten Biberpfad begeben wir uns auf Spurensuche. Er ist Baumeister und Gestalter (auch im Sinne der Nachhaltigkeit) für neue Lebensräume und bereichert die Vielfalt der Pflanzen- und Tierwelt. So wird er, ganz nebenbei, zu einem wichtigen Klimaschützer. Mit Spielen, Geschichten und kreativen Bastelangeboten wollen wir der Lebensweise des Bibers näherkommen.

Referentinnen: Eva-Maria Herzog-Reichwein, Christiane Schanz-Heinz

Achtung! Programm kann erst ab Herbst gebucht werden.

.....

Schnecken

für Kinder ab 6 Jahren

Schnecken sind die artenreichste Klasse der Weichtiere und die einzige Klasse der Weichtiere, die auch landlebende Arten hervorgebracht hat. Wir gehen auf die Suche nach Schnecken und untersuchen dabei Land- und Wasserschnecken. Unterscheiden sie sich? Wie sehen und fressen sie? Und: Wie fühlt sich die Raspelzunge einer Schnecke auf meiner Haut an?

.....

Winterschlaf in der Natur

für Kita und Schule

Im Winter kommt die Natur zur Ruhe. Doch was machen die Tiere im Winter? Was ist der Unterschied zwischen Winterruhe, Winterstarre und Winterschlaf und welche Strategien haben unsere heimischen Wildtiere entwickelt um die kalte Jahreszeit durchzustehen? Mit naturpädagogischen Spielen auf dem Gelände verstehen und helfen wir der heimischen Tierwelt durch den Bau von Winterverstecken.

.....

Aus dem Leben der Wildbienen

für Kinder ab 6 Jahren und jung Gebliebene

Wildbienen sind sehr wichtige Bestäuber. Sie sorgen dafür, dass wir Obst und Gemüse ernten können. Inzwischen sind Wildbienen leider gefährdet und die Artenvielfalt unserer heimischen Insekten nimmt seit Jahren stark ab. Am Wildbienenhotel erfahren wir, was wir zur Unterstützung der Wildbienen tun können.

Das Quiz „Honigbiene, Wildbiene und Co.“ ermöglicht einen Einblick in die Lebensweise dieser Insekten. Wie unterscheidet sich eine Wildbiene von einer Honigbiene? Wie leben Wildbienen? Wovon ernähren sie sich und ihre Nachkommen? Warum sind sie für uns Menschen wichtig? Der Weiterbau am Wildbienenhotel kann mit diesem Programm kombiniert werden.

Lesen macht Spaß – Lesehund Beauty hilft beim Lesen

für Kinder ab 2. Klasse (4 - 6 Kinder)

Zusammen mit dem ausgebildeten Besuchs- und Lesehund Beauty machen wir es uns im Naturschutzzentrum gemütlich. Dabei dürft ihr gespannt sein, was Beauty so alles kann. Vielleicht möchtest du ihm auch etwas vorlesen? Beauty ist eine gute Zuhörerin.

Referentin: Stefanie Richter und der Besuchshund Beauty

.....

Besuch von Beauty, dem Besuchshund

für Kinder ab 6 Jahren und jung Gebliebene

Beim Thema Haustiere ist die Begeisterung der Kinder im Sachkundeunterricht groß. Noch schöner ist es, ein lebendes Tier hautnah erleben zu können. Gerne besucht Beauty, ein ausgebildeter Besuchshund (Besuchshunde Ausbildung ASB und Dogig Pädagogik mit Hund, BHP1-3, BHPS1-2) Ihre Klasse in Kleingruppen. Dabei ist das Verstehen der Hundesprache und das Wissen um die Umgangsregeln gemäß VDH wichtig, um einen sicheren Umgang von Kindern mit Hunden zu lernen. Dazu lässt sich der Sachkunde-Unterricht nutzen, um spielerisch den Umgang mit einem Hund zu üben und Ängste abzubauen. Der Dackel Beauty hat ein großes Repertoire an Spielen und Kunststückchen gelernt, die den Kindern Freude machen.

Referentin: Stefanie Richter und der Besuchshund Beauty

.....

Libellen – schillernde Flugkünstler

für Kinder ab 6 Jahren und jung Gebliebene

Es gibt rund 80 heimische Libellenarten, davon stehen 48 auf der Roten Liste. Seit 250 Millionen Jahren gibt es Libellen auf der Erde, jetzt wird der Lebensraum für sie knapp. Wir wollen mehr über ihr Leben erfahren und sie am Teich des Naturschutzzentrums beobachten. Unter Wasser finden wir dort zahlreiche Libellenlarven, die sich vorsichtig keschern und beobachten lassen. Wir haben nicht viel Zeit, denn nur kurz ist das Leben als schillernder Flugkünstler und Jäger der Lüfte über dem Teich.

Referentin: Stefanie Richter

Kompost selbstgemacht – Bau einer Wurmkiste

für Kinder ab 6 Jahren und jung Gebliebene

Seit einigen Jahren hat das NZB eine eigene Kompostkiste. Es war spannend zu erleben, wie aus einer Handvoll Kompostwürmer eine große Schar wurde, die den ganzen Tag genüsslich vor sich hin schmatzt. Ja, genau so beschreiben Kinder die Laute, wenn sie den Würmern beim Futtern zuschauen. Inzwischen ist bereits gute Erde entstanden. Das Konzept ist einfach umzusetzen.

Wurmkompost ist ein hochwertiger Kompost. Eine Wurmkiste ist leicht zu bauen. Der Bau einer Kiste eignet sich gut für ein Schulprojekt, mit idealerweise bis zu 10 Kindern.

Der Materialaufwand (Kunststoff-Stapelkisten, Ablasshahn, Wurm-Besatz) beträgt ungefähr 50 € pro Wurmkiste inkl. Würmer. Der Referent kann sich um die Materialbeschaffung kümmern.

Referent: Stephan Konzack

1.2. Lebensraum Boden

Baumpflanzaktion und Baumpatenschaft

für Kita oder Schule

Es gibt immer einen Grund, einen Baum zu pflanzen. Die Streuobstwiesenretter haben Übung und das notwendige Know-how für die richtige Pflanzung eines Baumes.

Im Rahmen eines Schulprojektes kann sowohl die Pflanzung vorgenommen, als auch die Pflege des Baumes in Form einer Patenschaft vorbereitet werden.

Referent*in: N.N. Streuobstwiesenretter

Lebensgrundlage Boden

*für Schüler*innen ab Klasse 5*

In dem Projekt Boden erfahren und erforschen wir das Universum unter unseren Füßen. Was ist Boden? Wer lebt vom Boden? Wer lebt im Boden? Was gibt uns der Boden? Wir können darauf Antworten finden.

Ausgehend von unterschiedlichen Bodenarten und ihren Eigenschaften gelangen wir zu den Organismen, die von und im Boden leben (Pflanzen, Pilze und Tiere). Hierbei untersuchen wir einzelne Vertreter dieser drei Gruppen intensiv und beleuchten die ökologischen Zusammenhänge. Auch beschäftigt uns die Rolle von uns Menschen in diesen natürlichen Kreisläufen.

Referent: Jan Kirchhein

Gärtnern in der Kiste

für Grundschulklassen

Wir gestalten ein kleines „Gemüsebeet to go“.

In einer Obstkiste entsteht ein Minigarten, in dem die Kinder in kleinen Beeten etwas einsäen, ihn befüllen und kreativ gestalten können. In der Schule übernehmen die Kinder die weitere Pflege. Spannend wird die Beobachtung sein, wie die Samen aufkeimen und wie aus kleinen Pflänzchen durch Pflege Gemüse wächst.

Referent: Stephan Konzack

Dieses Kursformat wurde ermöglicht durch die Aktion von „Echo hilft“.

.....

Superheld Gartenboden

für Kita und Grundschulklassen

Ein guter Gartenboden ist ein richtiger Held. Er beheimatet Milliarden von Lebewesen, speichert Wasser, sorgt für die Ernährung aller Menschen und Tiere, kompensiert CO2. Wie macht er das nur?

Wir analysieren Bodenproben mit Geräten und unseren Händen, Nasen und Augen.

Referentin: Steffi Seitz

Dieses Kursformat wurde ermöglicht durch die Aktion von „Echo hilft“.

1.2. Lebensraum Wasser

Leben am Teich

für Kita oder Schule

Unser Teich beherbergt vielfältiges Leben. Einige Wassertiere sind so klein, dass man sie erst bei genauem Hinsehen entdeckt. Mit Kescher und Becherlupe erforschen wir das Leben der Wasserbewohner. Wer ist ein Räuber? Wer seine Beute? Warum kann der Wasserläufer auf dem Wasser laufen? Was ist eine Wasserbiene? Warum findet man Libellen in der Nähe des Teiches?

.....

Die kleine Welt im Glas

für Kinder ab 6 Jahren und jung Gebliebene

Die wichtigsten Lebenskreisläufe des Ökosystems Erde, der Wasserkreislauf mit Wolken und Regen, der Beginn der Nahrungskette mit der Photosynthese werden gemeinsam diskutiert. Auf einfache Weise, durch das Bepflanzen einer kleinen Biosphäre im Einmachglas, begreifen wir dieses System. Das Einmachglas wird später ein autarkes Ökosystem und kann auch noch lange danach als Anschauungsobjekt dienen.

Referentin: Stefanie Richter

.....

Gewässer- Untersuchung

*für Schüler*innen ab der 5. Klasse*

Wir erkunden den Lebensraum Wasser mit seinen biologischen, chemischen und physikalischen Eigenschaften. Seen sind mehr als erfrischende Badegewässer. Wassertiere und Wasserpflanzen zeigen uns die Gewässergüte an. Wir bestimmen Temperatur, pH-Wert, Leitfähigkeit, Sauerstoff- und Stickstoffgehalt. Auch die Sichttiefe des Gewässers gibt Aufschluss über den Gewässerzustand. Unsere Ergebnisse helfen, die komplexen Zusammenhänge besser zu verstehen.

Referent: Florian Schumacher

Lebensraum Wasser

für Kita oder Schule

Wasser ist Leben und wir leben durch und vom Wasser. Kaum ein anderer Lebensraum bietet eine solche Vielfalt. Wir werden den Lebensraum Wasser „unter die Lupe nehmen“ und seine Bewohner kennenlernen. Spielerisch, beobachtend und gemeinsamen entdecken wird die kühle Unterwasserwelt auf eine ganz neue Weise.

.....

Lernwerkstatt Wasser

*für Schüler*innen ab der 5. Klasse*

Wo und welches Wasser entdecken wir heute auf dem Außengelände? Wir nehmen Proben und untersuchen diese. Wie unterscheiden sich die Wasserproben? Haben sie eine andere Farbe und wie riechen sie? In kleinen Experimenten untersuchen wir die besonderen Eigenschaften des Wassers und erfahren, wie der Wasserkreislauf funktioniert. Wasser ist unser Lebenselixier. Unser Körper besteht zu 70 % aus Wasser und benötigt täglich Wasser um alle Körpervorgänge aktiv zu halten. Woher kommt unser Trinkwasser? Wie entsteht es? Auf seinem Weg durch den Boden wird das Wasser gefiltert und nimmt Mineralien aus verschiedenen Bodenschichten auf. Die Teilnehmer*innen bauen Wasserfilter und untersuchen experimentell die Filtereigenschaften des Bodens.

Warum wird Trinkwasser in vielen Regionen der Erde ein rares Gut? Welche Rolle spielt dabei der Klimawandel? Was passiert mit Bäumen in langen Trockenzeiten?

Welcher Boden speichert besonders viel Regenwasser? Wie der Boden als Wasserspeicher funktioniert und welche Bodenart besonders viel Wasser speichern kann, wird in einem Experiment sichtbar. So finden wir eine Antwort auf die Frage, warum manche Böden nach einem Starkregen wieder schnell austrocknen.

Wir verfolgen damit das Nachhaltigkeitsziel SDG 6. Sauberes Wasser, nachhaltige Wasserversorgung, Wasserqualität, Feuchtgebiete schützen.

Referent: Jan Kirchhein und Team NZB

Virtuelles Wasser – unsichtbares Wasser

*für Schüler*innen der 5. Klasse*

Der Wasserverbrauch in Deutschland liegt durchschnittlich bei 120 Litern pro Person/Tag. Der Verbrauch von virtuellem Wasser liegt jedoch bei 4000 Litern pro Person/Tag. Als virtuelles Wasser wird die Wassermenge bezeichnet, die tatsächlich für die Herstellung von Lebensmitteln, Kleidung oder anderen Produkten anfällt. Dabei wird auch der „verdeckte“ Wasserverbrauch aufgedeckt.

Am Beispiel einer Jeans erfahren die Schüler*innen in Workshops wie es zu den elftausend Liter Wasserverbrauch kommt, die man für die Herstellung einer Jeans benötigt. Wir verfolgen den Weg vom Anbau in regenarmen Ländern, der schwierigen Arbeit der Bewässerung, der mühevollen Ernte und dem Verarbeiten der Faser bis hin zum Färben und Schneidern der fertigen Jeans. Die Schüler*innen werden erkennen, in welchem Prozess der Verbrauch besonders hoch ist und warum man von grauem, blauem und grünem Wasser spricht. Die Reflexion dieses Programms ist besonders wichtig. Neue Erkenntnisse sollen angesprochen und Vorschläge für eine Änderung des eigenen Bedarfs nicht zu kurz kommen.

1.2. Lebensraum Wiese

Die Wiese lebt

für Kita oder Schule

Auf den ersten Blick wirkt eine Wiese unbewohnt. Doch nehmen wir uns die Zeit, dann entdecken wir sie, die kleinen grünen Wiesenwunder. Wiese ist nicht gleich Wiese. Warum wirken manche Wiesen einladend und andere nicht? Warum wachsen auf manchen Wiesen so viele Wildkräuter und bunte Wiesenblumen? Und warum wirkt eine andere Wiese langweilig und leblos? Was ist eine Fett- und was eine Magerwiese? Welche Wiese wird bevorzugt von Insekten und anderen Tieren aufgesucht?

Wiesenspektakel

für Kita oder Schule

Was für den Hirsch der Wald, ist für die Heuschrecke die Wiese. Wenn wir uns auf den Bauch legen und auf die kleinen Dinge achten, werden wir eine Wunderwelt mit Käfern, Wanzen, Schmetterlingen, Zikaden, Heupferden und Ohrwürmern entdecken. Sie suchen Pollen, lauern auf Beute, nagen an Stängeln – die artenreiche Pflanzenwelt rund um das NZB bietet ihnen einen reichen Lebensraum.

Die Vielfalt der Wiese bietet verschiedene Möglichkeiten der Erkundung. In Kleingruppen machen sich die Schüler*innen selbst auf den Weg, Wiesenbewohner zu beobachten und zu bestimmen. Je nach Wunsch bereiten wir auch Brotaufstriche aus Wiesenkräutern oder sogar eine Heilsalbe zu.

Lernwerkstatt: Wiese

*für Schüler*innen aller Klassenstufen*

Wir erfahren und erforschen das Ökosystem Wiese anhand von drei Forschungsfragen: Was ist eine Wiese? Wer lebt auf einer Wiese? Was gibt uns die Wiese?

Ausgehend von unterschiedlichen Wiesentypen untersuchen wir eine Wiese mithilfe von sog. „Wiesenleinwänden“, auf denen wir die Pflanzen als Akteure in einem bunten Ensemble kennenlernen. Hierbei liegt der Fokus zuerst auf der Erforschung einzelner „Lieblingspflanzen“ und ihrer Organe, um dann ihre Beziehungen zu anderen Organismen, z. B. zu Bestäubern, zu beleuchten.

Zum Schluss klären wir die Rolle von uns Menschen in diesen natürlichen Kreisläufen mit einem Fokus auf den Dienstleistungen, die uns eine vielfältige Wiese zur Verfügung stellt.

Referent: Jan Kirchhein

Pflanzen für den naturnahen, ökologischen Garten — finden Sie das ganze Jahr über bei uns!

GROßE PFLANZENAUSWAHL · FACHBERATUNG GARTENPLANUNG · LIEFERSERVICE · UVM.

UNSER SORTIMENT (Obst-) Bäume · Beerensträucher Kräuter & Gemüsepflanzen · Rosen · Wasserpflanzen Stauden · Gehölze & Wildgehölze...

Pflanzen für den schönen Garten

Gartenzentrale Appel GmbH

Brandschneise 2 · 64295 Darmstadt · Tel 06151-929241

www.gartenzentrale-appel.de

Leben auf der Streuobstwiese

für Kita oder Schule

Was ist eine Streuobstwiese? Warum bietet sie Lebensraum für eine große Vielfalt von Tieren, wie Insekten, Vögeln und Fledermäusen? Viele Insektenarten leben von der Pflanzenvielfalt der Streuobstwiese und dienen wiederum als Nahrung für verschiedene Vogelarten. Mit Becherlupen gehen wir auf Entdeckungstour. Durch Geschichten und Spiele schaffen wir ein neues Bewusstsein für das große Lebensnetzwerk dieses sensiblen Ökosystems.

Referentin: Steffi Seitz

1.3. Pflanzen

Kräuterwerkstatt – altes Heilwissen neu entdeckt

für Kita oder Schule

Viele Heilkräuter sind in Vergessenheit geraten. Wir entdecken die Heilkraft von Rosmarin, Thymian, Lavendel, Salbei und vielen anderen Kräutern. Zu erwähnen ist ein Kraut, das gegen Reizhusten hilft und aus dem sich sogar ein Verband in der Natur anfertigen lässt. Ätherische Öle haben eine besondere Wirkung auf unsere Seele. Hergestellt werden Säckchen“ aus Rosmarin und anderen Kräutern, deren ätherische Öle unserem Gedächtnis auf die Sprünge helfen sowie „Schlafsäckchen“ zur Beruhigung.

Heilkräuter-Rallye

*für Schüler*innen ab der 5. Klasse*

Viele einheimische Pflanzenarten sind in Vergessenheit geraten. Einige Kräuter haben charakteristische Erkennungsmerkmale. In unserer heimischen Vegetation finden wir auch viele Kräuter mit einer Heilwirkung. Die Heilkräuter Rallye führt durch die Vielfalt der Kräuter im Kräutergarten und durch das gesamte Außengelände. Der Rallyebogen enthält Fragen und auf den entsprechenden Steckbriefen im Außenbereich finden die Teilnehmer*innen die Antworten. Sie lernen dabei viele verschiedene Heilkräuter und ihre Heilwirkung kennen. Darunter sind auch Pflanzen, wie der Rosmarin und die Zitronenmelisse, die durch ihren besonderen Duft auffallen. Sie lernen die Zahnbürste der Mönche kennen, ein Kraut das Husten löst und ätherische Öle, die sogar bei den Hausaufgaben hilfreich sein können.

Selbsthergestellte Kräuterseife

für Kinder ab 7 Jahren und jung gebliebene Erwachsene

Aus verschiedenfarbigen Seifenpartikeln wird eine bunte Seifenkugel geformt. Mit historisch bedeutsamen Kräutern werden uns die duftigen Seifenkugeln beim Händewaschen noch lange an den schönen Tag im Naturschutzzentrum erinnern.

Referentin: Stefanie Richter

.....

Wildkräuter - Heilkräuter - Gartenkräuter

*für Schüler*innen ab 5. Klasse*

Es gibt Pflanzen, die gesund für unseren Organismus sind und es gibt Pflanzen, denen man zusätzlich noch eine Heilwirkung nachsagt. Ihre Wirkstoffe sind in Blättern, Blüten oder Wurzeln. Wir erkunden die Natur und den Kräutergarten rund um das NZB. Brennnesseln, Gänseblümchen oder Spitzwegerich u.a. Aus diesen bereiten wir je nach Jahreszeit eine Heilsalbe, Aufstriche oder Tees zu. Gesunde Smoothies oder eine fein duftende Wildkräuter-Pesto, frisch gepflückt, so eine Ernte steigert nicht nur das körperliche Wohlbefinden, sondern verstärkt auch den Spaß am Umgang mit der Natur. Unsere kontrollierten Schätze können selbstverständlich in der Hausapotheke verwendet und die Gerichte mit dem neuen Wissen zu Hause nachgekocht werden. Praktische Aktionen und Schwerpunkte können individuell mit dem Referenten abgesprochen werden.

Insektenpflanzen-Rallye

*für Schüler*innen ab 5. Klasse*

Die Artenvielfalt der heimischen Pflanzen- und Tierwelt nimmt immer weiter ab. Viele Pflanzen sind in Vergessenheit geraten, haben aber eine große Bedeutung für Bienen. Die Rallye führt durch die Pflanzenvielfalt des gesamten Außengeländes und die Teilnehmer*innen lernen viele Pflanzen kennen, die für Bienen und andere Insekten wichtig sind. Dabei erfahren sie auch, wovon sich die Bienen ernähren und womit sie ihre Nachkommen versorgen. Woraus wird der Honig gemacht und warum stellen Wildbienen keinen Honig her?

Spitzwegerich: Bonbons, Zaubersalbe und ein feines Kräutersalz

für Kita oder Schule

Fast überall auf den Wiesen, Hausrandstreifen und Wegrändern steht ein schlicht aussehendes Kraut- der Spitzwegerich. Dieser hat es aber zu allen Jahreszeiten in sich! Wir werden viel über den Spitzwegerich erfahren, werden ihn suchen, pflücken und verarbeiten. Wir erhalten Tipps für feine Teezubereitung, brauen eine Heilsalbe, stellen leckere Bonbons gegen Halsweh und Husten her und erschaffen ein besonderes Kräutersalz.

.....

Apfelglück

für Kita oder Schule

Wir erleben den ganzen Kreislauf. Der Weg zur Streuobstwiese des NZB ist kurz. Wir erfahren zunächst etwas über das Zusammenleben auf der Wiese im Allgemeinen. Welche Bewohner treffen wir an? Woran erkenne ich die Obstsorte? An der Rinde, den Blättern oder nur an der Frucht? Mit einem speziellen Apfelpflücker holen wir die Früchte vom Baum. Zurück am NZB werden die Schätze verkostet. Es gibt so viele Geschmacksrichtungen und Eigenschaftsbeschreibungen. Süß, sauer, mehlig. Wir pressen die Äpfel zu frischem Saft und erfahren außerdem, wie man Apfelringe trocknen kann.

Lernwerkstatt Wald – ein Tag im Wald

*für Schüler*innen ab Klasse 5*

Ein Waldtag bietet Naturerfahrungen und motiviert zum Entdecken, Lernen und Spielen. Zunächst verschaffen wir uns einen Überblick über die verschiedenen Nadel- und Laubbaumarten und ihre besonderen Erkennungsmerkmale. Das Ökosystem Wald beherbergt viele Tier- und Pflanzenarten, die häufig in besonderen Stockwerken des Waldes angetroffen werden. Diese Stockwerke werden wir genauer betrachten.

Ein Baum ist wie ein Haus. Er bietet Lebensräume vom Keller bis zum Dachgeschoss und vielleicht können wir einige, kleine Bewohner entdecken. Was passiert in den Blättern eines Baumes? Was geschieht in Wurzeln, Stamm und Ästen? Welche Funktionen die verschiedenen Teile eines Baumes erfüllen, erfahren die Teilnehmer*innen in einem Naturerlebnisspiel.

Der Begriff Nachhaltigkeit stammt ursprünglich aus der Forstwirtschaft und diesem Begriff gehen wir in einem Geländespiel auf den Grund. Wir finden heraus, welche Bedeutung der Wald für uns Menschen hat und was wir besonders am Wald schätzen. Die Veranstaltung findet bestenfalls bei Ihnen vor Ort im Wald statt. Zielgruppe ist die Grundschule.

Referent: Jan Kirchhein

2. Klima - Energie - Feuer

Die Energie der Sonne – Solares Basteln

*für Schüler*innen ab 5. Klasse*

Die Sonne bringt uns Wärme, Energie und bestenfalls gute Laune. Als Energiedetektive sind wir beauftragt, einige Fragen mit Experimenten zu lösen, z.B.: Was passiert mit der Sonnenenergie, wenn sich die Wolken vor die Sonne schieben? Welche Kraftwerke gibt es noch, die mit der Wärme der Sonne Strom produzieren können? Spannend wird es, wenn wir die Sonne einfangen. Mit einer Solarzelle und Recyclingmaterialien bauen wir anschließend ein nachhaltiges Fantasie-Sonnenkraftwerk mit sausenden Sonnenscheiben.

Getränke-Center Lorsch

Sachsenbuckelstr. 8
64653 Lorsch
Telefon 06251.52770
Telefax 06251.587950

info@getraenke-center-lorsch.de
www.getränke-center-lorsch.de

Getränke-Center LORSCH

Energie- und Sonnenwerkstatt

*für Schüler*innen ab 5. Klasse*

Wir begeben uns auf eine Zeitreise – von der Steinzeit bis in die Zukunft – und entdecken als Energiedetektive, wie Menschen mit unterschiedlichen Energieformen und Nachhaltigkeit umgehen. Durch Experimente mit Wärme, Sonne und Feuer werden uns Fragstellungen zu erneuerbaren Energien vertrauter werden. Neben Biogas, Wind- und Wasserkraft betrachten wir besonders die Sonnenenergie. In einem Workshop bauen wir kleine Kraftwerke und weitere Objekte, die die natürlichen Phänomene erklären.

Klimaretter*innen – Experimente zum Klima und Klimawandel

*für Schüler*innen ab 5. Klasse*

Was ist der Treibhauseffekt? Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf unser tägliches Leben und die Natur? Tagtäglich hören wir etwas über die Klimaerwärmung und seine Folgen. Ein bisschen die Welt retten können wir erst, wenn wir etwas Wissen über Nachhaltigkeit, den Klimawandel und die Erderwärmung erhalten. Und das erfahren wir über zahlreiche, spannende Experimente rund um das Thema Klima, die wir mit Feuer, Eis, Luft und Kohlendioxid (CO_2) durchführen. Abschließend überlegen wir uns gemeinsam, was bedeutet sinnvolles Energiesparen und welche Strategien gegen den fortschreitenden Klimawandel notwendig sind.

Lernwerkstatt: Wege aus der Klimakrise

*für Schüler*innen ab 5. Klasse*

Wir beleuchten die aktuelle Klimakrise anhand von drei Forschungsfragen: Was ist Klima? Was ist der Treibhauseffekt? Wie können wir Klimaschutz machen?

Ausgehend von dem Spiel „Bamboleo“ und dem Bild „Warming Stripes“ gelangen wir zu den Ursachen und Folgen der Klimakrise – also zu den Zusammenhängen zwischen dem eigenen Lebensstil und dessen Auswirkungen auf den Planeten. Hierbei liegt der Fokus auf Tipps für die Veränderung der eigenen Gewohnheiten in der aktuellen „Zeitenwende“: Energie, Verkehr, Landwirtschaft, Konsum.

Als gemeinsamen Abschluss bereiten und verzehren wir einen Klima-Snack und erfahren dabei mit allen Sinnen, wie Klimaschutz im Kleinen gelingen kann.

Referent: Jan Kirchhein

Lernwerkstatt: Klimaretter Wald

*für Schüler*innen ab 5. Klasse*

In dem Wald-Projekt erfahren und erforschen wir das Ökosystem vor unserer Haustür anhand von vier Forschungsfragen: Was ist Wald? Was ist ein Baum? Wer lebt im Wald? Was gibt uns der Wald?

Ausgehend von unterschiedlichen Wald-Ökosystemen und ihren charakteristischen Baumarten gelangen wir zu der Rotbuche, dem Baum des Jahres 2022. Hierbei untersuchen wir die vier Organe der Buche und ihre Funktionen intensiv und beleuchten die ökologischen Zusammenhänge zwischen der Produzentin Rotbuche und den Organismen, die auf, mit und von ihr leben.

Zum Schluss klären wir die Rolle von uns Menschen als eigener Ökofaktor im Wald mit einem Fokus auf den Dienstleistungen, die uns das Ökosystem Wald zur Verfügung stellt.

Referent: Jan Kirchhein

3. Ernährung

Klimafrühstück - wie unsere Ernährung das Klima beeinflusst

*für Schüler*innen ab 5. Klasse*

Gemeinsam bereiten die Teilnehmer*innen ein Frühstück zu, das klimafreundlich ist. Ziel dieser Veranstaltung ist es, ein besseres Bewusstsein über die Herkunft unserer Lebensmittel zu schaffen. Damit wird der Zusammenhang zwischen Lebensmitteltransport und dadurch resultierenden Kohlendioxidemissionen deutlich. Denn CO_2 Emissionen verstärken die Klimaerwärmung.

Vergleichen wir die Banane aus Costa Rica mit dem Apfel von der Streuobstwiese, stellt sich uns die Frage „Welche Reise legen unsere Lebensmittel zurück bis sie auf unserem Teller landen?“.

Klimafreundlich sind regionale und saisonale Lebensmittel. Welche heimischen Obst- und Gemüsesorten sind bekannt? An diesem Tag

ernten wir gemeinsam Gemüse, Früchte und Kräuter aus unserem Garten. Wir bereiten einen frischen Kräutertee, eine Kräuterlimonade, Kräuterquark und/oder Kräuterbutter zu. Mitgebrachte Lebensmittel, wie Brot, Käse, Gurke, Möhren und Äpfel werden gemeinsam angerichtet und verspeist. Die Schüler*innen haben die Möglichkeit neue regionale Lebensmittel kennenzulernen und können ihre eigenen Gestaltungsspielräume zum Beispiel durch Fragen beim Einkauf, wie „Wo kommt denn der Apfel her?“ erproben.

Marmeladen und Aufstriche

für Kita und Schule

Bist du ein Leckermäulchen, das auch noch Freude daran hat, ein bisschen zu experimentieren und richtig gut schmeckende Brotbeläge selber zu machen? Ich finde es toll, aus wenigen Zutaten leckere Gaumenfreuden zuzubereiten. Meine Omas, zum Beispiel, hatten früher auch nur wenige Zutaten zur Hand und konnten daraus doch sehr schmackhafte Dinge „zaubern“. Dieses Wissen möchte ich gerne weitergeben Wir bereiten aus möglichst saisonalen, einfachen Zutaten leckere Marmeladen oder Aufstriche, süß oder herzhaft, zu. Wir schlendern gemeinsam über die Wiesen und durch den Kräutergarten und suchen uns passende, ergänzende Zutaten für unsere Rezepte. Wie wäre es mit Erdbeer-Rhabarber-, Kirsch- oder Apfel-Marmelade, Schoko- Nussaufstrich oder bunter Kräuterbutter? Die Butter dafür machen wir natürlich selbst. Dazu backen wir passendes Brot oder eine gesunde Knabberei wie Brennnessel-Kekse. Bitte bringe zwei kleine Schraubgläser mit Deckel zur Aufbewahrung deiner Köstlichkeiten mit.

Referentin: Leonie Schuricht-Böhnel

4. Teambildung

Vom kleinen ICH zum großen WIR

*für Schüler*innen ab 5. Klasse*

Spielerisch entdecken – Sich, den Anderen und die Natur.

Dieses Programm eignet sich besonders für Kinder, die in einen neuen Klassenverband eintreten. Eine gute Gemeinschaft entwickelt sich. Man tastet sich aneinander heran, beobachtet, wartet ab und hofft darauf, dass sich Gelegenheiten ergeben, einander näher kennenzulernen. Im Schulalltag gibt es für diese Phase der Orientierung kaum mehr Zeit. Die freien Räume im Außenbereich wirken einladend und dürfen in Ruhe erobert werden. Die Spiele sind so aufgebaut, dass zum einen Platz bleibt für eigene Erfahrungen, aber auch die Chance, Teamfähigkeiten zu entwickeln.

Referent*innen: Team NZB, Veronika Lindmayer

5. Eiszeit / Steinzeit

Das Leben in der Steinzeit

für Kita und Schule

Wie haben unsere Vorfahren als Jäger und Sammler gewohnt und gejagt, als über dieses Land die Mammuts streiften? Was haben sie gegessen? Welche Kleidung trugen sie und womit haben sie sich geschmückt? Wie hat man Feuer gemacht? Welchen Einfluss hatte das Feuer auf die Entwicklung des Menschen? Wir fertigen einen Glücksbringer aus Ton oder auch ein Steinzeithandy her.

.....

Farbenwerkstatt

für Kita und Schule

Mit Entdeckersinn und verschiedenen Spielen begeben wir uns auf die Suche nach Farben in der Natur. Die Farben am Wasser, in der Wiese und unter den Sandhügeln zeigen sich in der jeweiligen Jahreszeit unterschiedlich. Aus verschiedenen Naturmaterialien und geheimnisvollen Zusätzen stellen wir vor Ort Farben her und gestalten ein kleines Kunstwerk zum Mitnehmen.

.....

Fossilien und Gesteine

für Kita und Schule

Der Ur-Neckar floss bis in historischer Zeit nach Verlassen des Odenwalds die Bergstraße entlang nach Nordwesten. Hier lagerte er seine Sedimente ab, die er zum Teil über große Entfernungen transportiert hatte. In den Kiesen der Erlache finden sich Gesteine aus dem ganzen Einzugsgebiet des Neckars wieder - zusammen mit Resten eiszeitlicher Säugetiere. Nach einer interaktiven Einführung und Sensibilisierung machen wir uns selbst auf die Suche und lernen, die Funde auf den Halden zu interpretieren.

6. Kreativ und Handwerklich

Papierschöpfen aus Altpapier

für Grundschüler und Erwachsene

Der Schutz und die Erhaltung des Waldes gewinnen heute immer mehr an Bedeutung. Die Pulpe ist bereits vorbereitet, damit die Kinder auch ein Ergebnis mit nach Hause nehmen können. Zu Beginn wird der Prozess des Papierschöpfens verdeutlicht. Dann bleibt genügend Zeit zum Experimentieren. Die noch feuchten „Schöpfungen“ können gleich mit nach Hause genommen und eventuell weiter kreativ gestaltet werden. Es besteht auch die Möglichkeit Saatpapiere in schönen Formen herzustellen und Wildkräutersamen für unsere Wildbienen einzuarbeiten. So entstehen hübsche Deko-Papiere und Saatscheiben, die wir einpflanzen können und die uns nicht nur als Blüten und Kräuter erfreuen, sondern auch den heimischen Insekten als Nahrung dienen.

Referentin: Stefanie Richter

7. Fair-Trade - Nachhaltigkeit - Globales Lernen

Recycling – zurück in den Kreislauf

*für Schüler*innen ab 5. Klasse*

Wie Recycling in der Natur funktioniert zeigen uns die Kompostwürmer aus unserer Kompostkiste. Sie zersetzen Pflanzenmaterial und geben dem Boden damit viele Nährstoffe zurück. Diese Nährstoffe werden von den nachwachsenden Pflanzen wieder aufgenommen. Die kleinen fleißigen Bodentiere untersuchen wir mit Lupen und Binokularen.

Was passiert nun mit unserem Müll? Was kann getrennt und wieder verwertet werden? Wie lange es dauert bis eine Plastikflasche oder ein Kaugummi in der Natur verrotten, erfahren die Schüler*innen in einem Geländespiel.

Woraus kann man etwas Neues machen? Wie funktioniert Recycling? Aus verschiedenen Upcycling Angeboten kann ausgewählt werden. So kann aus ausgedienten Dingen wieder etwas Neues hergestellt werden. Upcycling Angebote: Papier schöpfen, Stiftehalter, Lesezeichen, Vogelfutterstation, Stofftasche.

Referentin: Steffi Seitz

Upcycling – Wertvolles aus Wertlosem

*für Schüler*innen ab Grundschule*

Upcycling bedeutet, aus Abfallprodukten oder nicht mehr benötigten Dingen etwas Neues entstehen zu lassen. Das vermeidet nicht nur Müll, sondern führt auch zu einem bunten Alltag. Alte Schullandkarten werden zu besonderen Briefumschlägen oder Blöcken, Schokola-

denverpackungen zu kleinen Täschchen, alte Warnwesten zu lustigen Anhängern, Kronkorken zu Magneten, Klorollen zu peppigen Knallbonbons, Zeitungen zu witzigen Geschenktüten, Postkarten und Kartonverpackungen zu kleinen Notizheften, alte T-Shirts oder Jeans zu einfachen Taschen oder leere PET-Flaschen zu Fackeln. Ideen gibt es viele. Bei diesem Programm werden im Vorfeld 1-2 Kreativ-Projekte abgesprochen, die dann von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu etwas ganz Besonderem umgesetzt werden.

.....

Schokoladenwerkstatt – Von der Kakaobohne zur Schokolade

für Kinder ab 5 Jahren, Kita, Schule, Jugendgruppe

Wir erfahren, wo und wie Schokolade auf Bäumen wächst, was der Name bedeutet und wie viel Arbeit dahintersteckt, bis sie bei uns im Geschäft ankommt. Wir werden aus Kakaobohnen und anderen Zutaten unsere eigene Schokolade herstellen, die wir zum Abschluss in einem leckeren Kakao probieren werden. Nach dieser Schokoladenwerkstatt werden wir den Wert von Schokolade und das Besondere einer fair gehandelten Schokolade noch besser einschätzen können.

Referentin: Petra Schefzyk
Materialkosten: 5 € pro Kind

.....

Kiva-Kleinkredite

*für Schüler*innen ab 5. Klasse*

„Wir vergeben Kleinkredite“. Kiva ist eine US-amerikanische Non-Profit-Organisation, die es Individuen ermöglicht, über Mikrofinanz-Institutionen Mikrokredite über das Internet an Kleinbetriebe und Einzelpersonen vor allem in Entwicklungsländern zu verleihen. Wir kommen in die Schule und erklären das System. Günstig sind vorhandene Laptops oder ein großer Beamer, an dem man die Organisation und die Menschen vorstellen kann, die einen Kredit beantragen. Es gibt verschiedene Rubriken, in denen man nach geeigneten Projekten suchen kann. Landwirtschaft, Gesundheit… Die SchülerInnen arbeiten in Gruppen. Sie studieren einzelne Projekte und stellen sie dann in der Gesamtgruppe vor. Vor- und Nachteile werden erörtert, bevor man einen Kredit vergibt. Das NZB unterstützt jede Klasse mit einem kleinen Kreditvolumen und zeigt auf, wie man weitere Spender gewinnen kann.

Referent: Erhard Renz (Sonnenflüsterer)

Fair-Play

für Kinder ab 7 Jahren

Die meisten (Fuß)Bälle werden noch immer mit der Hand genäht. Wir lernen diese Arbeit kennen und erfahren einiges über das Leben der Ballnäher*innen in Pakistan. Wir setzen uns mit dem Begriff „Fair Play“ auseinander, der nicht nur auf dem Spielfeld wichtig ist, sondern auch für die Menschen, die die Bälle für uns herstellen. Zum Schluss basteln wir uns aus Alltagsmaterialien unseren eigenen Ball, mit dem wir auf unsere „Faire Torwand“ kicken.

Referentin: Petra Schefzyk

.....

Die Weltreise meines T-Shirts

für Kinder ab der 3. Klasse

Ein T-Shirt hat eine lange Reise hinter sich, bis es bei uns im Geschäft ankommt. Vom Baumwollanbau über das Design bis hin zu den Arbeitsbedingungen in den Textilfabriken lernen wir die verschiedenen Entstehungs -schritte und -orte eines T-Shirts kennen. Wir befassen uns mit der Verdienstkette, lernen Alternativen zum „Billig-T-Shirt“ und die wichtigsten Siegel kennen und stellen unser Kleidungskonsumverhalten auf den Prüf-stand. Bringt bitte euer Lieblings T-Shirt mit.

Referentin: Petra Schefzyk

Kooperationspartner*innen

Streuobstwiesenretter
Die Streuobstwiesenretter sind eine regional tätige Projektinitiative aus engagierten Naturschützern. Sie vernetzen Gleichgesinnte miteinander, um eine starke, kreisübergreifende Plattform für den Erhalt der heimischen Streuobstwiesen zu schaffen.
Die Streuobstwiesenretter sind vereinsunabhängig,
man muss zur Mitarbeit kein Mitglied sein.
Kontakt: streuobstwiesenretter.de

.....

Botanische Vereinigung für Naturschutz in Hessen (BVNH) e.V.
Die BVNH ist ein anerkannter Naturschutzverband, der sich für Natur- und Pflanzenschutz einsetzt. Es werden Schutzprogramme für gefährdete Pflanzenarten erstellt, Stellungnahmen zu Bebauungsplänen verfasst, wertvolle Biotope kartiert und gepflegt sowie die „Rote Liste der gefährdeten Samen- und Farnpflanzen Hessens“ bearbeitet.
Kontakt: bvnh.de

Termine:

Botanische Exkursion zum Hemsberg
Samstag, 06. Mai, 15 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 62.

.....

Naturschutzbund, NABU Hessen e.V.
Der NABU setzt sich für die Erhaltung natürlicher Lebensgrundlagen ein.

NABU Stadtverband Bensheim-Zwingenberg
Kontakt: nabu-bensheim.de

Exkursionen:

Vogelkundliche Wanderung am Kühkopf/Knoblochs-Aue: Arktische Gänse
Sonntag, 05. März, 8 - 12 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 56.

Waldspaziergang Buschernwald, Lautertal-Wilmshausen
Sonntag, 16. April, 8:30 - 12 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 60.

Wildkräuterwanderung im Meerbachtal
Sonntag, 07. Mai, 14 - 16 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 62.

Nachtigallenwanderung am Erlachbogen
Sonntag, 14. Mai, 7 - 9 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 64.

Exkursion: Seegraben nördl. Worms, Riedgebiete
Sonntag, 04. Juni, 7 - 12 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 68.

Imkerbetrieb Eberle

Roland Eberle begleitet uns mit seinem Wissen seit vielen Jahren. Seine Bienenkästen, am NZB aufgestellt, weckten großes Interesse am Leben der Bienen. Gleichzeitig bot er erste Kurse für Hobbyimker an und war vor allem in der Jugendarbeit sehr erfolgreich. Inzwischen hat sich das Imkerehepaar Heike und Roland Eberle entschieden, den Teilnehmer*innen eine wesensgerechte Bienenhaltung zu vermitteln. D.h. Bienen dürfen ihre Waben selbst bauen in den dafür vorgesehenen Beuten. Auch den Anteil der Drohnen dürfen sie selbst bestimmen. Somit können sie ihrem Schwarmtrieb nachgehen, was für den Imker eine echte Herausforderung ist. Ihr Anliegen – sie wollen sich mit noch mehr Aufmerksamkeit und Engagement für den Erhalt der Artenvielfalt einsetzen.

Kontakt: Imkerei Eberle, Bobstadt, Tel.: 06245 / 2009051

.....

Bienenzüchterverein 1861 Bensheim e.V.

Gemäß dem Motto: Mit den Bienen blüht das Leben kümmern sich die Ehrenamtlichen z.B. um ihre Bienenvölker - Königinnenzucht - Unterstützung der Bienenhaltung - Jungimkerförderung - Beratung - Umwelt- und Naturschutz - Blühwiesen und Bienenwiesen - Öffentlichkeitsarbeit und Infoaktionen - Imkertreffen - Weiterbildung (Landesverband Hessischer Imker und das Bieneninstitut)

Kontakt: Peter Dengler, Tel.: 06251 / 75931
pj.dengler@web.de, imker-bensheim.de

.....

Winzergemeinschaft Feligreno

Feligreno bewirtschaftet 2,25 ha bislang nicht flurbereinigter Weinberge an der Hessischen Bergstraße. In der exponierten Zwingenberger Steillage „Alte Burg“ am Westhang des Melibokus vertritt Feligreno bislang als einziger Weinbaubetrieb den Anbau von **Biowein** im kleinsten deutschen Weinbaugebiet.

Kontakt: feligrenowein.de

Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße (ZAKB)
Als kommunaler Entsorgungsträger sammelt, verwertet und beseitigt der ZAKB seit 2002 alle Abfälle aus privaten Haushalten im Kreis Bergstraße. Gemeinsam mit seinen beiden Tochtergesellschaften beschäftigt er rund 220 Mitarbeiter/innen und betreibt zahlreiche eigene Anlagen an mehreren Standorten in der Region – von einem Abfallwirtschaftszentrum, über Wertstoffhöfe und Sammelstellen bis hin zu einem Energiepark. Durch die Nutzung von Sonne, Biomasse und Deponiegas versorgt der ZAKB jährlich mehrere hundert Haushalte mit Wärme und Strom aus erneuerbaren Energieträgern. So leistet der Zweckverband einen Beitrag zur Energiewende im Kreis Bergstraße.

Kontakt: zakb.de

Termine:

Abfall kann mehr: Entdeckungstour in die Welt des ZAKB
Samstag, 10. Juni, 14 -17 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 69.

.....

Biodiv-Heroes
Die Biodiv-Heroes betrachten Natur- und Artenschutz als unverzichtbar. Es gilt, unseren gemeinsamen Lebensraum im Kreis Bergstraße lebenswert und attraktiv zu erhalten. Sie packen direkt vor unserer Haustür überall dort an, wo etwas für die Biodiversität getan werden muss – manche im Rahmen ihres Berufs, andere ehrenamtlich in ihrer Freizeit. Interessierten Personen und Organisationen bieten die zahlreichen Projektgruppen der Biodiv-Heroes praktische Hilfestellungen und kompetente Unterstützung rund um den Themenkomplex Natur- und Artenschutz. Das Ziel aller Aktivitäten ist es, unsere Zukunft im Kreis Bergstraße vielfältig zu gestalten – mit der Natur.

Kontakt: biodiv-heroes.com

Termine:

Große Pflanzenfresser
Exkursion
Freitag, 26. Mai., 15 - 17 Uhr
Sonntag, 30. Juli, 10 - 12 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 66/72.

Strominsel (ehem.) „Sandwörth“ Hammerau bei Groß-Rohrheim
Exkursion
Samstag, 27. Mai, 16 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 66.

Neophyten im Kreis Bergstraße
Exkursion
Sonntag, 11. Juni ,10 - 11:30 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 69.

Das sechste Massensterben der Arten.
Sind wir Menschen noch zu retten?
Vortrag
Donnerstag, 14. September, 19 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 76.

Schmetterlinge, wo seid ihr geblieben…?
Vortrag
Freitag, 29. September, 18 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 77.

Stehen wir vor einem stummen Frühling?
Vortrag
Donnerstag, 09. November, 19:30 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 80.

.....

Permakultur Bergstraße
Eine Initiative von Melanie und Stephan Konzack, verbunden mit dem Ziel, die Arbeitsweise und Methoden der Gartengestaltung nach den Prinzipien der Permakultur weiter zu tragen. Dazu bieten sie Gartenkurse, Seminare und eine individuelle Gartenberatung vor Ort an.
Kontakt: permakultur-bergstrasse.de

.....

Weitere Kooperationspartner*innen:

- Gewässerverband Bergstraße
- UNESCO Geopark

Feste für die Öffentlichkeit

Frühlingsfest
Aktionstag für die ganze Familie
Sonntag, 26. März, 14:00 - 18:00 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 59.

Tag der Artenvielfalt im NZB
Vielfalt braucht Vorbilder
Aktionstag für die ganze Familie
Sonntag, 21. Mai, 14:00 - 18:00 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 65.

Lichterfest
für die ganze Familie
Sonntag, 26. November, 14:00 - 18:00 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 82.

Begegnung - Mensch und Natur

Das Naturschutzzentrum hat sich in den letzten Jahren zu einem guten Ort der Begegnung entwickelt. Menschen aus verschiedenen Zielgruppen wie Familien, Schulen, Kindertagesstätten oder Senior*innen finden sich in der Gemeinschaft zusammen und erleben, auch durch das reizvolle Außengelände, erholsame Stunden.

Für Senior*innen

Gerne bereiten wir ein Programm auch nach Ihren Wünschen vor. Das könnte ein Kurzvortrag, eine Exkursion oder eine Kräuterführung sein.

Permakulturgarten
Besuchen sie auch unseren barrierefreien Permakulturgarten!
Erfreuen Sie sich an der Schönheit der Blumen, am Aroma der Kräuter und am Geschmack von Beeren direkt vom Strauch.

.....

Erzählwerkstatt mit tierischem Spaß
Dackel Beauty lädt zu einem gemütlichen Nachmittag ein. Er hat ein paar Kunststücke auf Lager. Beauty darf man auch Streicheln und sorgt garantiert so noch für viel mehr Nähe. In einer gemütlichen Runde gibt uns Beauty mit Erzählkarten, Bildern und Gegenständen, die sie uns zeigt, die Gelegenheit, uns an Geschichten und Erlebnisse des eigenen Lebens zu erinnern.
Beauty ist ein 6 Jahre alter Dackel und ausgebildeter ASB-Besuchshund mit Erfahrungen im Senioren Bereich und als Lesehund in der Grundschule tätig, sie wird von Stefanie Richter angeleitet.

Für Kinder und Familien

Dämmerungswanderung an der Erlache
Für Gruppen auf Anfrage
Der Übergang vom Tag zur Nacht hat einen ganz besonderen Reiz. Wir treffen uns noch bei Tageslicht am Lagerfeuer und stimmen uns langsam auf die Dämmerung ein. Wir werden Fledermäuse auf ihrem Flug über dem Wasser beobachten,und je nach Jahreszeit, dem Ruf der Eulen und dem Gesang der Nachtigall lauschen. Im Frühsommer könnten uns die Glühwürmchen eventuell auf unserem Weg begleiten. Sollte gerade Vollmond sein, dann hat der See einen besonderen Zauber.
Referent*in: Veronika Lindmayer, Gerhard Eppler

Kreative Angebote mit Holz

für Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene, bis zu 10 Personen

Holz ist ein wunderbarer Werkstoff. Beim Schnitzen, Schmirgeln, Feilen und Polieren, am besten an der offenen Feuerstelle, kann man ungestört seinen Gedanken nachhängen und sich mit seinem Werk auseinandersetzen. Nachfolgend unsere Kursangebote.

Referent: Stephan Konzack

Schnitzdiplom

Wir werden oft gefragt, ab wann es sinnvoll ist, dass ein Kind ein richtiges Schnitzmesser benutzen darf. Eine eindeutige Antwort für das richtige Alter gibt es nicht, aber eine gute Einführung oder Hinführung an das Werkzeug und das Material sind eine wichtige Voraussetzung. In diesem Kurs werden Kinder mit dem Werkzeug vertraut gemacht und lernen erste Regeln und Techniken für den unfallfreien Umgang. Ein persönliches Werkstück entsteht. Am Ende gibt es ein kleines Diplom, welches das Kind dazu berechtigt, mit einem Schnitzmesser eigenverantwortlich umzugehen.

Vogel-Nistkasten bauen

Welche Vögel leben bei uns? Warum bauen sich die einen selbst ein Nest und warum sind andere Vögel auf Nistkästen oder andere Brutmöglichkeiten angewiesen. Wie kann man als Tierfreund das richtige Vogelhaus zur Verfügung stellen? Wir bauen aus einem Bausatz unser eigenes Vogelhaus. Dabei lernen wir mit dem Material Holz und verschiedenen Werkzeugen zu arbeiten. Das Einflugloch entscheidet, welche Vogelart darin einziehen möchte.

Schnitzwerkstatt

Mit dem richtigen Werkzeug kann man aus Holz wunderbare Dinge schnitzen. Kinder lieben es, mit dem Material Holz zu arbeiten. Zunächst gibt es eine kleine Einführung über die Handhabung der Schnitzutensilien. Dann kann sich jede/r nach seiner Fähigkeit an die Arbeit machen. Es können Löffel, Gabel oder einfache Tiere aus Holz entstehen.

Thomas Drewes
Solar und Heizung GmbH

Mühltalstraße 202
64625 Bensheim

Tel 06251/63119
www.drewes-solar.de

Gemeinsam Zeit verbringen: Familien-Schatzsuchen

für alle, von den Kindern bis zu den Großeltern

Gemeinsame Zeit für Unternehmungen zu finden wird im Alltag immer schwieriger. Schenken Sie sich und Ihrer ganzen Familie diese Zeit mit einem besonderen Programm bei uns: einer Familien-Schatzsuche.

Vom jüngsten Familienmitglied ab 3 Jahre bis zu den Großeltern können alle ihren Teil dazu beitragen, die verschiedenen Aufgaben zu lösen und die Schatzkiste am Ende gemeinsam zu öffnen. Ein besonderes Erlebnis, das in Erinnerung bleibt.

Folgende Schatzsuchen eignen sich für Familien-Erlebnisse: Der vergessliche Wichtel Waldemar · Unten im See · Der chaotische Zauberer Zacharias.

Referentin: Steffi Seitz

Ferienspiele im NZB

Ferienzeit für coole Kinder

ab Grundschulalter

Unser Konzept überzeugt viele Eltern seit vielen Jahren. Kinder wollen in eine Gemeinschaft integriert sein, sich frei bewegen, Fertigkeiten (z.B. schnitzen) erwerben, sich austoben und „nebenbei“, ganz spielerisch, auch noch etwas über die Natur erfahren.

Verpflegung

Das gemeinsame Mittagessen ist allen sehr wichtig. Bei der Zubereitung der frischen Speisen, auch aus unserem Garten, beziehen wir die Kinder als „Küchenhelfer“ mit ein.

Freizeit

Bevor die Kinder sich entscheiden, was sie tun möchten, treffen wir uns in großer Runde. Wir geben den Kindern damit die Chance, ein Wir-Gefühl zu entwickeln und sich somit schneller als Teil der Gruppe zu fühlen. Gerade Kinder brauchen in dieser schnelllebigen Zeit Freiräume, um sich selbst zu finden. Das können sie nur, wenn sie wählen und mitbestimmen können. Auch die kreativen Aspekte kommen nicht zu kurz. Im Werkraum haben die Kinder Zugang zu vielen Materialien. Ihre eigene Fantasie wird dort zum Tun angeregt.

Eine erweiterte Betreuungszeit ist möglich.

Wir halten bei den Ferienspielen auch 2 Plätze für Kinder frei, die es sich sonst finanziell nicht leisten können.

Kosten:

5 Tage-Woche	210 €
4 Tage-Woche	170 €
Alte-Hasen-Camp (mit einer Übernachtung)	240 €
Rabatt: Geschwisterkind	10 €

Termine:

Ostern I: 11. - 14. April, 9 - 16 Uhr
Betreuung: NZB-Team

Ostern II: 17. - 21. April, 9 - 16 Uhr
Betreuung: NZB-Team und Veronika Lindmayer

Sommer I: 24. - 28. Juli, 9 - 16 Uhr
Betreuung: NZB-Team und Veronika Lindmayer

Sommer II: 31. Juli - 4. August, 9 - 16 Uhr
Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB-Team
Sommercamp für „Alte Hasen“
mit 1 Übernachtung im NZB

Sommer V: 21. - 25. August, 9 - 16 Uhr
Betreuung: NZB-Team

Sommer VI: 28. August - 1. September, 9 - 16 Uhr
Betreuung: NZB-Team und Veronika Lindmayer

Herbst: 23. - 27. Oktober, 9 - 16 Uhr
Betreuung NZB-Team

Regelmäßige Veranstaltungen:

Erlachfüchse:	16.03./ 11.05./ 15.06./ 20.07./ 21.09./ 19.10./ 16.11./ 14.12.
Klimalotsen:	24.03./ 19.05./ 23.06./ 16.09./ 24.11./ 15.12.
Abenteuerreihe:	04.05./ 01.06./06.07./ 07.09. /05.10. 02.11./ 07.12.
FreiSein:	22.03./ 10.05./ 12.07./ 13.09./ 11.10.

März

04. Ginsterbesen binden 55
05. Vogelkundliche Wanderung Kühkopf 56
11. Abenteuer am Lagerfeuer 57
16. Erlachfüchse 57
19. Kreatives Filzen am See 58
22. FreiSein 58
24. Klimalotsen 58
24. Exkursion zum Amphibienteich 58
24. Die Tongruben, ein Paradies… 59
26. Frühlingsfest 59

April

01. Permakultur im Garten 59
01. Käse-Coaching 60
11.-14. Ferienspiele Ostern 60
16. Waldspaziergang Buschernwald 60
16. Repair-Cafè 61
17.-21. Ferienspiele Ostern II 61
29. Sensen-Ökologisch mähen 61
30. Tomatenpflanzenverkauf 62

Mai

04. Dein Allzeit bereit-Päckchen 62
06. Botanische Exkursion 62
07. Die Kraft unserer Wildpflanzen 62
10. FreiSein 63
11. Erlachfüchse 64
14. Nachtigallenwanderung 64
14. Klimaretter*innen-Experimente 64
19. Klimalotsen 65
21. Vielfalt braucht Vorbilder 65
26. Große Pflanzenfresser 66
27. Strominsel „Sandwörth“ 66
27. Bogenbau 67
29. Botanische Wanderung 68

Juni

01. Navigation mit Karte und Kompass 68
04. Seegraben Ried 68
10. Sensen – Ökologisch mähen 69
10. Abfall kann mehr 69
11. Neophyten im Kreis Bergstraße 69
15. Erlachfüchse 69
23. Klimalotsen 70
24. Erlachforscher 70

Juli
06. Abenteuerreihe: Food 71
12. FreiSein 71
20. Erlachfüchse 71
24.-28. Ferienspiele Sommer I 71
29. Familienpaddeln 72
30. Exkursion Pflanzenfresser 72

August
31.7.-4.8.Ferienspiele „Alte Hasen“ 73
05. Familienpaddeln 73
21.-25. Ferienspiele Sommer V 73
26. Fledermausabend 73
28.-1.9. Ferienspiele Sommer VI 73

September
* Herbstzeit-Pilzezeit 74
02. Permakultur im Garten 74
07. Abenteuerreihe: Water 75
09. Sensen – Ökologisch mähen 75
10. Wunderbares Wasser 75
13. FreiSein 75
14. Das 6. Massensterben der Arten 76
16. Klimalotsen 76
21. Erlachfüchse 76
23. Schokoladenwerkstatt 76
29. Schmetterlinge, wo seid ihr… 77

Oktober
* Secondhandmarkt für Babys u. Kinder 77
05. Abenteuerreihe: Kocher bauen 77
06. Indochina und Bhutan 78
11. FreiSein 78
15. Herbstwanderung im Lautertal 79
19. Erlachfüchse 79
23.-27. Ferienspiele Herbst 79

November
02. Abenteuerreihe: Shelter 80
04. Permakultur im Garten 80
09. Stehen wir vor einem stummen Frühling? 80
11. Die Reise des Bibers 81
16. Erlachfüchse 81
24. Klimalotsen 81
26. Lichterfest 82
30. Adventskranz binden 82

Dezember
02. Schokoladenwerkstatt 83
07. Abenteuerreihe: Fire 83
10. Winterwanderung 83
14. Erlachfüchse 84
15. Klimalotsen 84

* Wird noch bekanntgegeben (siehe Homepage).

Kindergeburtstage im NZB

Entdecke das Naturschutzzentrum
Kindergeburtstage im abenteuerlich weiträumigen Umfeld sind zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis. Ob forschend am See, auf der Suche nach dem Schatz oder handwerklich beschäftigt – es bleibt immer noch genügend Zeit für kleine selbstbestimmte Entdeckungsreisen. Ein Geburtstagsfest ist deshalb immer anders, egal wie oft man schon als Gast oder Gastgeber hier war.

Die Referent*innen haben für die kleinen Geburtstagsgäste ein vielseitiges Programm vorbereitet – mit Spiel, Spaß und Spannung! Geschichten, Rätsel, kreative Werkangebote oder Spiele werden dazu beitragen, dass sich alle noch lange und gerne an diesen Tag erinnern.

Buchungsmöglichkeiten:
Zeit zum Feiern: Wochentags 14:30 - 17.30 Uhr
davon Programm: 1,5 Stunden

Kosten:
Klassiker: 180 €
Themen: Schatzsuche, Fossilien, Leben am Teich u.a.

Klassiker Spezial: 200 €
Themen: Feuer, Steinzeit, Indianer, Upcycling, Kräuterküche, Heilsalben u.a.

Pur: 120 €
Wir stellen fest, dass viele Kinder im NZB nicht gerne in ein Programm mit festen Regeln eingebunden sein wollen. Vielmehr ist es ihre Neugier, die sie antreibt. Sie wollen auf eigene Faust das Gelände zu erleben und kennenzulernen.
Wir bieten Ihnen zu Beginn eine kurze Einführung an, zeigen Ihnen Orte und Plätze und stellen auf Wunsch eventuell Kescher oder andere Utensilien wie Schnitzmesser zur Verfügung. Dann entscheiden Sie und die Kinder über den weiteren Programmverlauf.

Programmangebot:
Kreatives Gestalten:
Holz, Farben, Steine, Filzen

Forschen und Entdecken:
Keschern am Teich, Experimente, Fossilien und Gesteine

Hier werden einige Angebote genauer beschrieben:

Filzen

Filzvergnügen für Kinder ab 5 Jahre

Es entstehen mit farbenfroher Schafswolle einzigartige Hüllen aller Art, wie z.B. Handytaschen, Schatzbeutel, Haarschmuck, Sitzunterlagen u.v.m.

Kosten: zzgl. Materialkosten zwischen 2,50 € bis 6 € pro Kind

.....

Schatzsuche

Eine Schatzsuche ist nicht gleich eine Schatzsuche. Wählen Sie aus den verschiedenen Angeboten.

Der vergessliche Wichtel Waldemar

Waldemar ist ein sehr vergesslicher Wichtel. Ständig vergisst er, wo er etwas hingelegt hat. Dabei denkt er sich immer so tolle Rätsel aus – die er nur leider dann auch nicht mehr finden kann. Könnt ihr ihm helfen diese Rätsel zu finden und zu lösen?

Unten im See

Unten im See lebt der kleine Fisch Anton, der euch bei dieser Schatzsuche viele Geschichten über seinen Alltag erzählt, in denen immer auch ein Rätsel versteckt ist, das ihr lösen müsst. Natürlich braucht ihr dazu nicht wie er schwimmen und tauchen zu können.
Im Sommer könnt ihr im Naturschutzzentrum aber sicher noch anschließend ein bisschen mit ihm am Wasserrand des Sees planschen.

Der chaotische Zauberer Zacharias
Zacharias ist so chaotisch. Ständig bringt er etwas durcheinander und so funktionieren auch seine Zaubersprüche manchmal nicht – oder er zaubert einfach etwas komplett anderes, was nicht immer ungefährlich ist. Und er möchte doch beim großen Zauberwettbewerb teilnehmen. Könnt ihr ihm helfen, die komischen Sachen, die er gezaubert hat, zu enträtseln und zu korrigieren?

Das Abenteuer-Camp
für Kinder ab 8 Jahre
Abenteuer kann man überall erleben, auch direkt vor der Haustür in der Natur. Damit ihr für eure zukünftigen Abenteuer gewappnet seid, lernt ihr bei dieser Schatzsuche einiges über die Themen Bushcraft und Survival, verpackt in Rätsel. Stellt ihr euch der Herausforderung?

Ein Fall für die Detektive
für Kinder ab 8 Jahre
Ihr Detektive habt gehört, dass es eine Entführung gegeben haben soll. Natürlich packt ihr gleich eure Ausrüstung und Freunde ein und macht euch auf dem Weg, diesen Fall zu lösen. Wenn ihr alle Hinweise und kniffeligen Rätsel gemeinsam entschlüsselt und gelöst habt, findet ihr sicher auch das Entführungsopfer wohlbehalten wieder.

Das Geheimnis der 7 Schlüssel
für Kinder ab 8 Jahre
„Das Geheimnis der 7 Schlüssel hat noch niemand gelöst“, diesen geflüsterten Satz habt ihr auf dem Schulhof gehört. Ihr seid euch sicher, dass ihr die Ersten sein werdet, denen das gelingt, und macht euch zusammen auf die Suche nach diesen 7 Schlüsseln. Jeden erhaltet ihr aber erst, wenn ihr eines der jeweils zugehörigen Rätsel gelöst habt. Werdet ihr es schaffen?

Indianer
Das Leben der Indianer birgt viele Geheimnisse, denn Indianer sind Naturvölker, die in und mit der Natur in Einklang leben. Als Indianerkinder durchstreifen wir das Außengelände auf der Suche nach einem Lagerplatz und bauen an der Feuerstelle ein eigenes Lagerfeuer. Mit Federn, Hölzern und Steinen basteln wir Indianerschmuck, Friedensstäbe oder Pfeil & Bogen.

Abenteuer am Lagerfeuer
Feuer fasziniert. An mehreren kleinen Feuerstellen rund um das große Lagerfeuer, können Kinder lernen, wie man ein richtiges Feuer macht. Sie suchen brennbares Material und schichten es richtig auf. Sie erlernen erste Schritte, wie man richtig schnitzt. Sie bereiten ihren Stock für das Stockbrot vor und haben sicher noch genug Zeit, um Geschichten zu hören, während das Brot über dem Feuer röstet.

Regelmäßige Veranstaltungen

Permakultur im Garten

*Gärtnern für Anfänger*innen nach den Prinzipien der Permakultur*

Termine: 18.02./ 01.04./ 02.09./ 04.10.

jeweils von 10 - 15 Uhr

In diesem Kurs geht es um theoretische und praktische Lerninhalte mit Schwerpunkt auf die Praxis. Das Motto lautet: „Lernen mit den Händen – Verstehen durch Tun!“ Ziel wird es sein, die Teilnehmer*innen zum selbstständigen Gärtnern zu initialisieren und motivieren. Das Verstehen natürlicher Wechselbeziehungen ist essentiell in der Permakultur. Es ist von großem Vorteil, wenn es gelingt, eine Beziehung zu Boden, Pflanzen und Klima und damit zur Natur mit ihrer großen Fülle aufzubauen.

Den Teilnehmer*innen werden im Kurs in erster Linie Grundlagen vermittelt, gleichzeitig erhalten sie die Gelegenheit, ihren eigenen Garten, Acker oder Hochbeet vorzustellen. Ein großes Ziel dieses Kursformat ist, Schönheit, Vielfalt und Nutzen in möglichst viele private Gärten und Äcker zu bringen.

Auf Wunsch der Teilnehmer*innen kann jeder Kurs mit einem Snack am Lagerfeuer beendet werden.

Referent: Stephan Konzack

Kosten: 30 € pro Termin

Die Erlachfüchse

für Kids ab 7 Jahren

Termine: 16.03./ 11.05./ 15.06./ 20.07./ 21.09./19.10./ 16.11./ 14.12.
Zeit: 14:30 - 16:30 Uhr

Auch in diesem Jahr wird unsere Naturkindergruppe weiter die Natur erforschen und spielerisch kennenlernen. Die Erlachfüchse sind eine offene Gruppe. Bitte deshalb anrufen und das Kind anmelden. Es ist nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich.

Referentin: Steffi Seitz
Kosten: 8 € pro Termin

Themen:

Moore – heldenhaft und geheimnisvoll • Recycling und Upcycling
Entdecker-Rallye mit dem GPS • Lebensraum Wiese
Lebensraum Wasser • Lebensraum Wald
Die Streuobstwiese • Tiere im Winter • Gemeinsam am Feuer

.....

Klimalotsen

für Kids ab 10 Jahren und Jugendliche

Termine: 24.03./ 19.05./ 23.06./ 16.09. (9 - 12 Uhr)/ 24.11./ 15.12.
Zeit: 15 - 17 Uhr

Die Klimalotsen sind eine offene Gruppe, die sich mit Themen der Natur und des Klimawandels beschäftigt. Dabei stehen naturwissenschaftliche Experimente, Erlebnisse in der Natur, Beobachtungen auf dem Außengelände und klimafreundliches Verhalten im Fokus. Ziel ist es, primär Verständnis und Begeisterung für den Klimaschutz mit all seinen Aspekten zu vermitteln. Es geht nicht nur um Technik, klimafreundliches Verhalten, sondern auch um erlebnisorientiertes Experimentieren.

Referentin: Stefanie Seitz
Kosten: 8 € pro Termin

Themen:

Was habe ich mit dem Klima zu tun?
Artenvielfalt und Klima – zwei Gegensätze?
Der Wald als Klimaheld • Erneuerbare Energien und Wetter
Wasser und virtuelles Wasser • World Cleanup Day
Müll – aus den Augen, aus dem Sinn? • Klima und Ernährung

NEU! Abenteuerreihe

Sei bereit für das Abenteuer vor der Haustür

Abenteuerreihe für Jugendliche ab 10 Jahre

Termine: 04.05./ 01.06./ 06.07./ 07.09. / 05.10./ 02.11./ 07.12.

Zeit: 15 - 17 Uhr

Abenteuer kann man überall erleben, auch direkt vor der Haustür in der Natur. „Survival“ hat jeder schon einmal gehört, vielleicht auch den Begriff „Bushcraft“. Dabei geht es um Leben und Handwerken in und mit der Natur und darum, Dinge zu erlernen, um nicht nur in einer Notsituation für vieles gewappnet zu sein.

Bei den einzelnen Terminen lernt ihr die vier Säulen, des Survival „Shelter“ (Unterstand), „Water“, „Fire“ und „Food“ kennen und dürft alles selbst ausprobieren. Dazu gibt es Wissen und Praxis zum Thema Navigation, Knoten machen oder eigene Kocher bauen.

Referentin: Steffi Seitz

Kosten: 8 € pro Termin

Anmeldung: bis 3 Tage vorher

Themen:

Dein AZB (AllZeitBereit) Päckchen • Navigation mit Karte
Kompass und GPS • Food • Water • Einen eigenen Kocher bauen
Shelter • Fire • Abenteuerabschluss am Feuer

.....

FreiSein unterm Himmelszelt

für Kinder ab Vorschullalter

Termine: 22.03./ 10.05./ 12.07./ 13.09./ 11.10.

Zeit: 15 – 17 Uhr

Dieses Angebot ist besonders für Kinder gedacht, die erst einmal „schnuppern“ wollen oder die im Sommer vom Kindergarten in die Schule wechseln. Das große Gelände steht für ein freies Spiel zur Verfügung. Mit ganz wenigen Regeln, aber vielen Ritualen. Kinder können die Feuerstelle nutzen, am See nach den Lebewesen forschen, das Kieswerk nach Fossilien absuchen oder sich in „Willi-die-Wildnis“ zurückziehen.

Anmeldung erforderlich.

Kosten: 10 €

Referent*innen: Veronika Lindmayer und NZB-Team

Veranstaltungsreihe Biodiversität

Permakultur im Garten
Workshop
Termine: 01.04./ 02.09./ 04.11., 10 - 15 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 49.

Vogelkundliche Wanderung am Kühkopf: Arktische Gänse
Sonntag, 05. März, 8 - 12 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 56.

Exkursion zum Amphibienteich
geplant am 24. März, 18:30 - 20:30 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 58.

Die Tongruben, ein Paradies vor unserer Haustür
Bildervortrag
Freitag, 24. März, 19:30 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 59.

Waldspaziergang Buschernwald
Sonntag, 16. April, 8:30 - 12 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 60.

Sensen – Ökologisch mähen ohne Lärm und Gestank
Workshop
Samstag, 29. April, 9 - 17 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 61.

Botanische Exkursion zum Hemsberg
Samstag, 06. Mai, 15 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 62.

Die Kraft unserer Wildpflanzen wiederentdecken
Wildkräuterwanderung im Meerbachtal
Sonntag, 07. Mai, 14 - 16 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 62.

Nachtigallenwanderung am Erlachbogen
Sonntag, 14. Mai, 7 - 9 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 64.

Vielfalt braucht Vorbilder
Aktionstag für die ganze Familie
Sonntag, 21. Mai, 13 - 18 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 65.

Große Pflanzenfresser
Exkursion
Freitag, 26. Mai, 15 - 17 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 66.

Strominsel (ehem.) „Sandwörth“ Hammerau bei Groß-Rohrheim
Exkursion
Samstag, 27. Mai, 16 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 66.

Seegraben- Nördl. Worms, Riedgebiet
Exkursion
Sonntag, 04. Juni, 6:30 - 12 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 68.

Neophyten im Kreis Bergstraße
Exkursion
Sonntag, 11. Juni ,10 - 11:30 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 69.

Große Pflanzenfresser
Exkursion
Sonntag, 30. Juli, 10 -12 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 72.

Fledermausabend am Erlachsee
für die ganze Familie
Samstag, 26. August, 20:30 - 22 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 73.

Das sechste Massensterben der Arten. Sind wir Menschen noch zu retten?
Vortrag
Donnerstag, 14. September 19 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 76.

Schmetterlinge, wo seid ihr geblieben…?
Vortrag
Freitag, 29. September, 18 Uhr
Referent: Siggi Winkler
Nähere Informationen siehe Seite 77.

Stehen wir vor einem stummen Frühling?
Vortrag
Donnerstag, 09. November, 19:30 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 80.

Die Reise des Bibers an die Erlache
Aktionstag für die ganze Familie
Samstag, 11. November, 13 - 16 Uhr
Nähere Informationen siehe Seite 81.

▸ intelligent: Sonne | Strom | Wärme
energietechnik klein GmbH
Die Teamwerker
Wiesenstraße 1B | 64625 Bensheim
Tel.: (06251) 6 88 37 www.klein24.de

Jahresprogramm

MÄRZ

Ginsterbesen binden – traditionelles Handwerk erleben

Samstag, 04. März, 10 - 15 Uhr

für Erwachsene

Ginsterbesen binden. Traditionelles Handwerk erleben! In dem Kurs lernen Sie das Binden von traditionellen Besen mit Besenginster. Dabei werden die Besen nicht mit Draht, sondern mit geflochtenen Ringen aus Haselnuss gebunden. Ginsterreisigbesen sind sehr gut geeignet zum Kehren von gepflasterten oder geteerten Flächen. Da

nur organisches Material, wie es in der Natur vorkommt, verwendet wird, weisen diese Besen eine sehr gute Ökobilanz auf. Im Unterschied zu den üblichen Straßenbesen mit Nylonborsten wird die Umwelt nicht mit Mikropartikeln aus Kunststoff belastet.

Kosten: 70 €, inklusive Material
Referenten: Hartmut Winkels und Stephan Konzack
Anmeldung: bis 1 Woche vorher erforderlich!

.....

Vogelkundliche Wanderung am Kühkopf: Arktische Gänse

Sonntag, 05. März, 8 - 12 Uhr

Die Auen und Altarme des Europareservats Kühkopf-Knoblochs-Aue sind ein Eldorado für überwinternde Wasservögel. Besonders wenn im Nordosten Mitteleuropas die Gewässer noch zugefroren sind, sammeln sich Winterflüchtlinge auf den offenen Wasserflächen der klimatisch begünstigten Oberrheinebene. Dort gibt es große Ansammlungen von Wasservögeln, verschiedene Entenarten, Säger und Zwergtaucher. Im Auenwald werden wir viele Spechtarten hören, eine besondere Zierde sind auch die Frühblüher im Auenwald wie z. B. die Scilla.

Referent: Stephan Schäfer, NABU Bensheim/Zwingenberg
Mitzubringen: Feste Schuhe und ein gutes Fernglas
Treffpunkt: 8 Uhr am Parkplatz: Aldi Wormser Straße, Bensheim (Mitfahrgemeinschaft) oder am Parkplatz Erfelden, Altrheinbrücke

Abenteuer am Lagerfeuer

für die ganze Familie

Samstag, 11. März, 13 - 16 Uhr

Gemeinsam wollen wir die Atmosphäre am Lagerfeuer genießen. Beliebt bei Kindern, die das erste Mal mit einem Messer arbeiten, ist das Schnitzen eines Stockes fürs Stockbrot. Fortgeschrittene schnitzen gerne ihren eigenen Löffel. Es gibt noch so viel mehr, was an diesem Nachmittag am Feuer geschehen kann. Wir könnten eine Feuerburg bauen. Geschichten erzählen, Rätsel lösen, Werwolf (Lieblingsspiel der Ferienkinder) spielen und wir erfahren, wie die Menschen früher Feuer gemacht haben.

Kosten: Familie 35 € Erwachsene 12,50 €, Kind 6 € (inkl. Stockbrot)
Referent*innen: Team NZB, Wilfried Reichenbach
Treffpunkt: Feuerstelle
Anmeldung: frühzeitig, begrenzte Teilnehmerzahl

.....

Erlachfüchse – Entdecker-Rallye mit dem GPS

für Forscher ab 7 Jahren

Donnerstag, 16. März, 14:30 - 16:30 Uhr

Auf dem Gelände des Naturschutzzentrums gibt es viele interessante Ecken. Ihr geht mit GPS-Geräten auf eine Entdecker-Rallye.

Referentin: Steffi Seitz
Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

Kreatives Filzen am See

für Familien

Sonntag, 19. März, 13:30 - 16:30 Uhr

Die Filzfee Martina fasziniert und begeistert große und kleine Fans gleichermaßen. Mit ihr zu Filzen ist wie eine sinnliche Berührung mit dem Material Wolle. An diesem Nachmittag „begreifen“ wir, wie einfach es ist, mit bunter Filzwolle individuelle und einfach schöne Dinge zu gestalten. Der Fantasie sind kaum Grenzen gesetzt. Ein Spaß für die ganze Familie.

Kosten: 30 € plus Materialkosten
Referentin: Martina Schachner (Filzfee)
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

.....

FreiSein unterm Himmelszelt

für Kinder ab 5 Jahren

Mittwoch, 22. März ,15 - 17 Uhr

Erlebnisnachmittag für Kinder.

Referent*in: Veronika Lindmayer und Team NZB
Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 51.

.....

Klimalotsen – Der Wald als Klimaheld

für Kinder ab 10 Jahren

Freitag, 24. März, 15 - 17 Uhr

Ein intakter Wald ist ein wahrer Klimaheld. Er speichert nicht nur Co2 sondern auch Feuchtigkeit, die er wieder abgibt, um unser Klima zu verbessern. Was kann Wald sonst noch? Warum sind die Eingriffe von uns Menschen wichtig und schädlich zugleich? Wir schauen uns die Helden an-auch in der Natur.

Referentin: Steffi Seitz
Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

.....

Exkursion zum Amphibienteich

für Familien und Kinder ab 6 Jahren

Voraussichtlich Freitag, 24. März, (wetterabhängig), 18:30-20:30 Uhr

Im März ist der Höhepunkt der alljährlichen Wanderung der Frösche, Kröten und Molche vom Winterquartier zum Laichgewässer. Inzwischen haben sich die Amphibien an ihren neuen Tümpel gewöhnt und müssen nicht mehr die Straße queren. Mit der beginnenden Dämmerung können wir jede Menge Amphibien beobachten.

Referent: Gerhard Eppler
Kosten: Spendenbasis
Treffpunkt: Sportplatz Langwaden

Die Tongruben, ein Paradies vor unserer Haustür

Bildervortrag

Freitag, 24. März, 19:30 Uhr

Jürgen Schneider zeigt Bilder, natürlich wieder untermalt mit Vogelstimmen und Hintergrundmusik, von der einmaligen Natur der Tongruben. Er berichtet über die Entstehungsgeschichte des Gebietes von den ersten Ausbaggerungen bis zum heutigen Zustand des NSGs. Neben täglich anzutreffenden Vogelarten werden wir auch seltene Durchzügler kennen lernen. Er stellt uns die zum Teil extrem seltenen Lebensräume und deren Pflanzengesellschaften vor, und auch die Reptilien und Amphibien vom Gebiet werden dabei nicht zu kurz kommen.

Referent: Jürgen Schneider
Kosten: Spendenbasis

.....

Frühlingsfest

Aktionstag für die ganze Familie

Sonntag, 26. März, 14 - 18 Uhr

Wer liebt ihn nicht, den Frühling. Die Natur erwacht und auch wir Menschen haben genug von der kalten Jahreszeit. Bei unserem Programm haben wir darauf geachtet, dass unsere großen und kleinen Gäste auf unterhaltsame und erlebnisreiche Weise etwas von der Aufbruchstimmung mitbekommen und mitnehmen können. Die Angebote sind bunt und vielfältig. Spaß und Genuss stehen dabei mit im Vordergrund.

APRIL

Permakultur im Garten – Vollfrühling

*Gärtnern für Anfänger*innen*

Samstag, 01. April, 10 - 15 Uhr

Kursinhalte:

- Zonierung und Sektorierung eines Gartens
- Pflanzenauswahl (Zeigerpflanzen, Standort, Obstbaum-Lebensgemeinschaft)
- Beet-Arten (Hoch-, Hügel-, Krater- oder Mulchbeet)
- Aussaat im Freien
- Kompost und Jauchen herstellen
- Herstellung von Bokashi
- Stecklinge schneiden

Referent: Stephan Konzack
Kosten: 30 €
Bitte mitbringen: Gartentaugliche Kleidung, Handschuhe

Nähere Informationen siehe Seite 49.

Käse-Coaching

Weichkäse-Kurs für Anfänger

Samstag, 01. April, 13 - 16 Uhr

Dieser Kurs vermittelt, wie man aus nur drei Zutaten (Milch, Kultur und Lab) Käse herstellen kann. Alle werden ihren eigenen Käse in einem speziellen Käsekessel herstellen.

Ganz nebenbei lernen sie allerlei Wissenswertes rund um die Käseherstellung, so dass sie später auch Zuhause unseren eigenen Käse kreieren können.

Referentin: Sabine Dräger-Gebhardt
Kosten: 79 € pro Teilnehmer*in (inkl. Materialien, Lebensmittel)
Mitzubringen: verschließbare Aufbewahrungsbox

.....

Ferienzeit für coole Kinder

ab Grundschulalter

11. - 14. April, jeweils 9 - 16 Uhr

Betreuung: NZB-Team

Nähere Informationen siehe Seite 42.

.....

Waldspaziergang Buschernwald

Exkursion

Sonntag, 16. April, 8:30 – 12 Uhr

Der Frühling im Vorderen Odenwald erwacht mit vielstimmigem Vogelgesang. Über den Buchenwäldern des Buschern kreisen die Rotmilane, rufen Kolkraben und Dohlen und mehrere Arten Spechte trommeln an dürren Buchenästen. Eine lehrreiche Wanderung durch Wald und Wiesen erwartet uns.

Referenten: Stephan Schäfer und Gerhard Eppler (NABU Bensheim)
Kosten: Spendenbasis
Treffpunkt: Dorfplatz Wilmshausen

Repair-Café

für alle Interessierten

Sonntag, 16. April, 14 - 17 Uhr

Wir reparieren alte elektrische Geräte und helfen bei mechanischen Problemen, damit Sie länger Freude an Ihren Anschaffungen haben. Auch der sorgsame Umgang mit Kleidung ist wichtig. Unsere Näherinnen helfen Ihnen, Ihre Lieblingsstücke zu erhalten. Dies spart Ressourcen und Energie. Wir freuen uns auf den Termin im Naturschutzzentrum. Hier wird besonders deutlich, dass Ressourcenschonung auch der Erhaltung der Natur und Artenvielfalt dient.

Referent*innen: N.N. Repaircafé Bergstraße

Kosten: Spende an die Organisation Repair-Café erwünscht

.....

Ferienzeit für coole Kinder

ab Grundschulalter

17. - 21. April, jeweils 9 - 16 Uhr

Betreuung: NZB-Team und Veronika Lindmayer

Nähere Informationen siehe Seite 42.

Sensen – Ökologisch mähen ohne Lärm und Gestank

Workshop

Samstag, 29. April, 9 - 17 Uhr

Das Arbeiten mit der Sense ist ein sehr altes Handwerk. Bei richtiger Handhabung erleben wir eine Tätigkeit in der Natur, ohne Motorlärm und Gestank. Inklusive einer körperlichen Bewegung ohne Überforderung. Wir erfahren Details, z.B. wie eine Sense richtig auf uns eingestellt wird. Wir können verschiedene Dengelarten selbst testen und so den besten Weg finden, das Werkzeug zu schärfen. Wir üben das Mähen auf der Wiese, dass jede*r wieder erlernen kann und zudem gibt es einige Tipps, wie man gute Sensen erkennen kann. Eine hochwertige Sensenausrüstung wird gestellt.

Referent: Stephan Konzack

Kosten: 120 €

Bitte mitbringen: Eigene Sense oder Sichel mit Ausrüstung (nur wenn vorhanden)

Tomatenpflanzenverkauf

Sonntag, 30. April, 14 - 17 Uhr

Janas Fangemeinde für ihre Tomatenpflanzen aus eigener Züchtung in Bioqualität wächst von Jahr zu Jahr. Sie erwartet die Besucher*innen heute wieder mit einer großen Auswahl (insgesamt 80 Sorten). Namen wie San Marzano, Black Pear, Green Zebra, Yellow Pearshaped… machen sicher neugierig.

Referent*in: Jana Farnung

MAI

„Dein Allzeit bereit - Päckchen“

Abenteuerreihe für Jugendliche ab 10 Jahren

Donnerstag, 04. Mai, 15 - 17 Uhr

Der Begriff „Allzeit bereit“ kommt von den Pfadfindern. Es geht darum, für alle Fälle gerüstet zu sein. Wir stellen eine Gürteltasche her, in die wichtige Dinge wie Kerze, Streichhölzer, Rettungsdecke, Schnur und Pflaster verstaut werden können. Eben alles, was man gut gebrauchen kann. Dazu gibt es den Einstieg in die Themen Bushcraft und Survival.

Referentin: Steffi Seitz
Kosten: 8 € zzgl. Materialkosten: 3 €
Anmeldung: bis 3 Tage vorher

.....

Botanische Exkursion zum Hemsberg

Samstag, 06. Mai, 15 Uhr

Der Hemsberg ist unter Botanikern weithin bekannt für seine Halbtrockenrasen- und Orchideenvorkommen.
Das Helmknabenkraut hat hier eines seiner landesweit bedeutendsten Vorkommen. Freuen Sie sich auf einen inspirierenden Einblick in die Welt der Blüten und Farben.

Referenten: Annette Modl, Enno Schubert, BVNH
Kosten: Spendenbasis für Verein
Treffpunkt: Bensheim/Zell in der oberen Schelmengasse

.....

Wildkräuterwanderung im Meerbachtal: Die Kraft unserer Wildpflanzen entdecken

Exkursion

Sonntag, 07. Mai, 14 - 16 Uhr

Dass Wildpflanzen über die Menschheitsgeschichte hinweg die Grundlage für Nahrungs- und Heilmittel waren, kehrt zunehmend ins Bewusstsein vieler Menschen unserer „modernen Gesellschaft“ zurück. Viele Wildpflanzen mit hilfreichen und heilenden Wirkstoffen wachsen vor unserer Haustür. Bei dieser Exkursion lernen die

Teilnehmer*innen die heimischen Wildpflanzen zu erkennen und deren Heilkräfte respektvoll zu nutzen. Geschützte Arten werden ausgeschlossen und auf Verwechslungsgefahren mit giftigen Pflanzen wird explizit eingegangen. Zum Schluss werden wir aus den gesammelten Kräutern einen Snack zubereiten.

Referentin: Gabi Fischer-Lind (NABU Bensheim/Zwingenberg)
Kosten: Spendenbasis für NABU Bensheim/Zwingenberg
Treffpunkt: Orteingang Bensheim-Gronau (genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt)
Mitzubringen: mit Wasser gefüllte Flasche.
Anmeldung: Werner.Eck@NABU-Bensheim.de; oder unter 0151 5888 23 118

.....

FreiSein unterm Himmelszelt

für Kinder ab 5 Jahren

Mittwoch, 10. Mai, 15 - 17 Uhr

Erlebnisnachmittag für Kinder

Referentin: Veronika Lindmayer und Team NZB
Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 42.

Erlachfüchse – Wie damals bei den Dinosauriern: Wo sind denn alle hin?

für Forscher ab 7 Jahren

Donnerstag, 11. Mai, 14:30 - 16:30 Uhr

Was bedeutet Artenvielfalt und was hat sie mit dem Aussterben der Dinosaurier zu tun? Und warum verschwindet nicht immer nur eine Art, sondern mit ihr auch ganz viele andere? Heute gehen wir diesen Fragen auf den Grund.

Referentin: Steffi Seitz

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

.....

Nachtigallenwanderung am Erlachbogen

Exkursion

Sonntag, 14. Mai, 7 - 9 Uhr

Anfang Mai sind die meisten Zugvögel aus dem Winterquartier zurück. Die strukturreiche Landschaft im Erlachbogen beherbergt ein reiches Vogelleben mit Greifvögeln, Wasservögeln und vielen Singvogelarten, darunter der prächtige Pirol mit seinem melodischen Gesang und der farbenfrohe Eisvogel, der oft nur durch ein kurzes Tiiit-Tiiit auf sich aufmerksam macht. Nur wer die Vogelstimmen kennt, wird viele Arten überhaupt wahrnehmen.

Referent: Stefan Schäfer NABU Bensheim/Zwingenberg

Treffpunkt: NZB Bensheim

.....

Klimaretter*innen – Experimente zum Klima und Klimawandel

Sonntag, 14. Mai, 14 - 16:30 Uhr

Was ist der Treibhauseffekt? Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf unser tägliches Leben und die Natur? Tagtäglich hören wir etwas über die Klimaerwärmung und seine Folgen. „Ein bisschen die Welt retten“ können wir erst, wenn wir etwas wissen über Nachhaltigkeit, den Klimawandel und die Erderwärmung. Dies erfahren wir über zahlreiche, spannende Experimente rund um das Thema Klima, die wir mit Feuer, Eis, Luft und Kohlendioxid (CO2) durchführen.

Abschließend überlegen wir uns gemeinsam, was sinnvolles Energiesparen bedeutet und welche Strategien gegen den fortschreitenden Klimawandel notwendig sind.

Referentin: Eva-Maria Herzog-Reichwein

Kosten: 12 € zzgl. Materialkosten 1 €

Klimalotsen – Erneuerbare Energien und Wetter

für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

Freitag,19. Mai, 15 - 17 Uhr

Ressourcen sind endlich, das wissen wir alle. Auch die, mit denen wir heute unsere meiste Energie erzeugen. Welche alternativen Möglichkeiten gibt es Energie zu erzeugen? Was hat das Wetter und die Lage der Region damit zu tun? Wie funktionieren Solar- und Windstrom? Das erforschen wir das heute experimentell.

Referentin: Steffi Seitz

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

.....

Vielfalt braucht Vorbilder

Aktionstag für die ganze Familie

Sonntag, 21. Mai, 14 - 18 Uhr

Die Vielfalt von Natur und Landschaft zu erhalten, ist eine Herausforderung, der wir uns stellen müssen - und werden. Nicht nur wir am NZB, sondern alle unsere Kooperationspartner*innen sind hier engagiert, informieren an diesem Aktionstag über ihre Arbeit und zeigen dabei auch ganz praktisch, wie es geht.

An Ständen drinnen und draußen können Sie mit ihnen ins Gespräch kommen. Schwerpunkt der Inhalte werden sein: Permakultur, Bienen, Pflanzen, Streuobstwiesen, Wiesenpflege, Fledermäuse, Schmetterlinge, Klima u.a.

In Kooperation mit den Biodiv-Heroes und weiteren
Natur- und Umweltschützer*innen und Verbänden.

Große Pflanzenfresser

Exkursion

Freitag, 26. Mai, 15 - 17 Uhr

Spaziergang zu der Wasserbüffelherde an der Erlache, wo die großen Pflanzenfresser Landschaftspflege betreiben:

Referentin: Heike Schneider
Anmeldung: bis 3 Tage vorher
Treffpunkt: NZB

.....

Strominsel „Sandwörth“ Hammerau, Groß-Rohrheim

Exkursion

Samstag, 27. Mai, 16 Uhr

Bei der Exkursion gibt es Informationen zur wechselhaften Geschichte der rechtsrheinischen Hammerau inkl. Sandwörth (Eigentum des Deutschritterordens, ehemaliges franz. Staatsgebiet, Rheinbegradigung, beginnende Industrialisierung durch Backsteinherstellung, etc.) bis hin zum Beweidungsprojekt und die Auswirkungen für Flora und Fauna in den Rheinwiesen.

Referent: Walter Öhlenschläger
Kosten: Spendenbasis

Bogenbau

für Kinder ab 10 Jahren

Samstag, 27. Mai, 9 - 17 Uhr

Nachdem immer mehr Kinder ihre Leidenschaft für einen echten Bogen zeigen und das Bogenschießen auch bei den Ferienspielen immer beliebter wird, ist es uns gelungen, den Bogenbauer Wilfried Reichenbach noch einmal für ein Kursangebot zu gewinnen. Es macht schon einen Unterschied, ob man den Bogen aus Haselnuss oder aus einem speziellen Holz baut. An diesem Tag bauen wir einen Bogen aus einem Stück Manau (Rattan). Wir bearbeiten das Holz, bis es sich gleichmäßig biegt, schleifen und ölen den Bogen. In der Zwischenzeit kleben wir Federn auf unsere Pfeilschäfte und versehen die Pfeile mit Metallspitzen. Am Schluss bekommt der Bogen eine Sehne, damit wir anschließend noch ein paar Pfeile auf der Wiese fliegen lassen können. Eltern können und sollten ihre Kinder dabei unterstützen. Die Zeit vergeht wie im Flug.

Referent: Wilfried Reichenbach
Kosten: 60 € zzgl. Materialkosten: 40 €
Anmeldung: bis 2 Wochen vorher

Botanische Wanderung

Pfingstmontag, 29. Mai, 9 Uhr

Die Wanderung führt durch Hohlwege und andere interessante Lebensräume zu den einmaligen Halb-Trockenrasen, die der NABU Meerbachtal seit 37 Jahren pflegt. Annette Modl und Thomas Alpers werden uns diese zum Teil typischen Lebensräume des vorderen Odenwaldes näherbringen. Wir werden verschiedene Orchideen, aber auch seltene und unscheinbare Ackerwildkräuter auf dem „NABU-Wanderweg“ kennen lernen.

Gegen Mittag werden wir an der NABU-Halle ankommen, wo der NABU Meerbachtal zu einem gemütlichen Abschluss einlädt. Es gibt frisch gegrilltes sowie vegetarisches Essen und Getränke. Nebenbei können Sie auch noch den Fuhrpark des Vereins und Geräte kennen lernen, mit denen man an extremen Steillagen noch arbeiten kann.

Referent*in: Annette Modl-Chalwatzis und Thomas Alpers
Treffpunkt: 9 Uhr Friedhof in Bensheim-Zell

JUNI

Navigation mit Karte, Kompass und GPS

Abenteuerreihe für Jugendliche ab 10 Jahre

Donnerstag, 01. Juni, 15 - 17 Uhr

Draußen in der Natur ist es wichtig, immer genau zu wissen, wo man sich befindet und wo es lang geht. Ihr bekommt einen Einstieg in die Themen Karten lesen und Navigation. Danach übt ihr das Gelernte mit Kompass und GPS-Geräten.

Referentin: Steffi Seitz
Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 51.

Seegraben- Nördl. Worms, Riedgebiet

Exkursion

Sonntag, 04. Juni, 6:30 - 12 Uhr

Das Gebiet „Seegraben“ ist eines der bedeutendsten Feuchtgebiete unserer Region. Große Schilfröhrichte und Flachwasserteiche beherbergen viele seltene Vogelarten, darunter den Purpureiher, der Rohrschwirl, das Blaukehlchen, die Rohrweihe und mehrere Rallenarten. Es lohnt sich früh aufzustehen.

Referent: Stephan Schäfer NABU-Bensheim/Zwingenberg
Treffpunkt: ALDI Parkplatz Wormser Straße (Mitfahrgemeinschaft)

Sensen – Ökologisch mähen ohne Lärm und Gestank

Workshop

Samstag, 10. Juni, 9 - 17 Uhr

Das Arbeiten mit der Sense ist ein sehr altes Handwerk, das alle wieder erlernen können.

Referent: Stephan Konzack

Kosten: 120 €

Nähere Informationen siehe Seite 61.

.....

Abfall kann mehr – Entdeckungstour in die Welt des ZAKB

Exkursion

Samstag, 10. Juni, 14 - 17 Uhr

Erfahren Sie bei einer Führung durch die Anlagen des Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße (ZAKB), wie aus Bioabfall Energie und Kompost entsteht, welche Wege die Wertstoffe aus dem Kreis Bergstraße gehen und warum eine korrekte Mülltrennung - trotz oftmals gegenteiliger Behauptungen - unerlässlich ist.

Ausgangspunkt der Besichtigung ist das Abfallwirtschaftszentrum Heppenheim, gefolgt von einer Tour durch die Biogasanlage, einer Rundfahrt über das Deponiegelände in Hüttenfeld und einer abschließenden Begehung des Blockheizkraftwerks am Kreiskrankenhaus.

Treffpunkt: AWZ Heppenheim, Ratsäckerweg 12, Heppenheim

Anmeldung: mind. 2 Wochen vorher (Teilnehmerzahl begrenzt)

.....

Neophyten im Kreis Bergstraße

Exkursion

Sonntag, 11. Juni, 10 - 12:30 Uhr

Neophyten sind vom Menschen nach 1492 eingebrachte Pflanzenarten, die bei uns natürlicherweise nicht vorkamen. Das Thema führt auch unter Fachleuten zu oft kontroversen Meinungen und Debatten. Bei dieser Exkursion werden wir verschiedene Neophyten und Hintergründe kennenlernen.

Referent: Oliver Kissling

Kosten: Spendenbasis

Treffpunkt: NZB

.....

Die Erlachfüchse – Lebensraum Wiese

für Forscher ab 7 Jahren

Donnerstag, 15. Juni, 14:30 - 16:30 Uhr

In allen Ecken des Geländes blüht, fliegt, krabbelt und summt es, das schauen wir uns gemeinsam ganz genau an. Gemeinsam entwickeln wir ein Wiesenspiel.

Referentin: Steffi Seitz

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

Klimalotsen – Wasser und virtuelles Wasser

für Kinder ab 10 Jahren

Freitag, 23. Juni, 15 - 17 Uhr

Alle wissen, wie Wasser aussieht und für was man es benötigt. Aber was ist virtuelles Wasser? Warum ist Wasser ein einzigartiger Lebensraum und wichtig fürs Klima? Alles rund ums Wasser ist heute unser Thema.

Referentin: Steffi Seitz
Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

.....

Erlachforscher – Keschern am Teich

für Kinder ab 6 Jahren

Samstag, 24. Juni, 10:30 - 12:30 Uhr

Mit Keschern und Becherlupen untersuchen wir die Tiere im Teich. Viele Wassertiere sind so winzig, dass man sie erst bei genauem Hinsehen entdeckt. Vielleicht hüpft uns ein Frosch ins Netz und wir finden heraus, was es mit seinen Sinnesorganen auf sich hat.

Referentin: Stefanie Richter
Kosten: Kinder 8 €, Familien 14 €
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

JULI

Food

Abenteuerreihe für Jugendliche ab 10 Jahren

Donnerstag, 06. Juli, 15 - 17 Uhr

Im Ernstfall kann man 3 Wochen ohne Nahrung überleben, auch wenn ihr euch das nicht vorstellen könnt. Die Natur bietet vieles, was als Nahrung dienen kann, auch wenn man das auf den ersten Blick nicht vermutet. Wir lernen solche Pflanzen kennen und sammeln einige davon. Daraus bereiten wir uns gemeinsam etwas zum Essen und Trinken zu.

Referentin: Steffi Seitz

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 51.

.....

FreiSein unterm Himmelszelt

für Kinder ab 5 Jahren

Mittwoch, 12. Juli ,15 - 17 Uhr

Erlebnisnachmittag für Kinder

Referenten: Veronika Lindmayer und Team NZB

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 51.

.....

Die Erlachfüchse – Lebensraum Wasser

für Forscher ab 7 Jahren

Donnerstag, 20. Juli, 14:30 - 16:30 Uhr

Die Erlache hat der Gruppe ihren Namen gegeben, daher erforscht ihr sie heute mit Kescher und Becherlupe. Zusätzlich schauen wir uns verschiedene Wasserproben und ihre Unterschiede an.

Referentin: Steffi Seitz

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

.....

Ferienzeit für coole Kinder – Sommer I

ab Grundschulalter

24.- 28. Juli, jeweils 9 - 16 Uhr

Betreuung: NZB-Team und Veronika Lindmayer

Nähere Informationen siehe Seite 42.

Familienpaddeln

für Kinder ab 6 Jahren und Eltern (nur Schwimmer)

Samstag, 29. Juli, 11 - 14 Uhr

Im Kanu erobern wir den Lampertheimer Altrhein.

Bei unserer Fahrt lernen wir mit dem Kanu umzugehen und entdecken auch die heimischen Wasservögel. Immer entlang des Naturschutzgebietes machen wir auch einen kleinen Abstecher in den Hafen. Es gibt verschiedene Bootsarten zum Testen.

Kosten: Kinder 8 €, Erwachsene 10 €
Treffpunkt: Bootshaus des Wassersportvereins
Albrecht-Dürer-Straße 46, Lampertheim
Anmeldung: bis 3 Tage vorher

.....

Exkursion zu den großen Pflanzenfressern

für alle Interessierten

Sonntag, 30. Juli, 10 - 12 Uhr

Spaziergang zu der Wasserbüffelherde an der Erlache wo die großen Pflanzenfresser Landschaftspflege betreiben.

Referentin: Heike Schneider
Anmeldung: über NZB
Treffpunkt: NZB
Mitzubringen: feste Schuhe und lange Kleidung tragen

AUGUST

Ferienzeit für coole Kinder – Sommer II

Abenteuercamp für „alte Hasen“

31. Juli - 4. August, jeweils 9 - 16 Uhr

In diesem Camp finden sich nur „alte“ Bekannte wieder. Es sind die Kids, die längst bestens alle Strukturen, Regeln und Freiheiten kennen. Es sind die Kids, bei denen mich Eltern fragen: „Wie lange darf mein Kind noch kommen“? Die Antwort ist einfach: So lange sie Spaß haben und es selbst wollen.

Betreuung: Veronika Lindmayer und NZB-Team

Nähere Informationen siehe Seite 42.

.....

Familienpaddeln

für Kinder ab 6 Jahren und Eltern (nur Schwimmer)

Samstag, 5. August, 11 - 14 Uhr

Im Kanu erobern wir den Lampertheimer Altrhein.

Bei unserer Fahrt lernen wir mit dem Kanu umzugehen und entdecken auch die heimischen Wasservögel. Immer entlang des Naturschutzgebietes machen wir auch einen kleinen Abstecher in den Hafen. Es gibt verschiedene Bootsarten zum Testen.

Kosten: Kinder 8 €, Erwachsene 10 €
Treffpunkt: Bootshaus des Wassersportvereins
Albrecht-Dürer-Straße 46, Lampertheim
Anmeldung: bis 3 Tage vorher

.....

Ferienzeit für coole Kinder – Sommer V

ab Grundschulalter

21.-.25. August, jeweils 9 - 16 Uhr

Betreuung: NZB-Team

Nähere Informationen siehe Seite 42.

.....

Fledermausabend am Erlachsee

für die ganze Familie Vortrag und Exkursion

Samstag, 26. August, 20:30 - 22 Uhr

Wir beobachten die Tiere bei ihrem Ausflug in der Abenddämmerung und erfahren Interessantes zu ihrer Biologie.

Referent: Gerhard Eppler
Kosten: Spendenbasis
Treffpunkt: NZB

.....

Ferienzeit für coole Kinder – Sommer VI

ab Grundschulalter

28. August - 01.September, jeweils 9 - 16 Uhr

Betreuung: NZB-Team und Veronika Lindmayer

Nähere Informationen siehe Seite 42.

SEPTEMBER

Pilzfreunde aufgepasst!
Wir geben kein genaues Datum vor, sondern bitten alle pilzinteressierten Menschen, sich bei uns zu melden.

Herbstzeit – Pilzezeit

Exkursion für alle Pilzfans

Samstag im Herbst (September/Oktober), 9:30 - 13.30 Uhr

Der Experte, Harald Lutz, wird uns erneut mit seinem Fachwissen die Augen öffnen. Pilze begleiten unser tägliches Leben. Ohne sie gäbe es weder Brot noch Käse, weder Bier noch Wein, auch viele Medikamente nicht. Ohne Symbiose mit Pilzen würde der Wald verkümmern und ohne ihre Zersetzungsleistung in seinem eigenen Falllaub ersticken. Herr Lutz gewährt einen Einblick in die Vielfalt der Pilze, auch jenseits der Frage: Giftig oder essbar? Nach dem „Finden“ der Pilze werden diese von ihm sorgfältig bestimmt, so dass hoffentlich noch genug im Korb bleiben und man sich auf eine Mahlzeit zu Hause freuen kann.

Referent: Harald Lutz
Kosten: Spendenbasis
Mitzubringen: Pilzkorb, Messer
Treffpunkt: wird bei Terminvereinbarung bekannt gegeben

.....

Permakultur im Garten – Spätsommer

*Gärtnern für Anfänger*innen*

Samstag, 02. September, 10 - 15 Uhr

Kursinhalte:
- Aussaat im Freiland
- Ernte, Verarbeitung, Lagerung
- Spätsommerschnitt
- Maßnahmen zur Biodiversität

Referent: Stephan Konzack
Kosten: 30 €

Nähere Informationen siehe Seite 49.

Water

Abenteuerreihe für Jugendliche ab 10 Jahre

Donnerstag, 07. September, 15 - 17 Uhr

Wasser zu finden ist enorm wichtig, der Mensch kann nur 3 Tage ohne Wasser überleben. Doch nicht jedes gefundene Wasser ist auch trinkbar. Wir lernen, wo man am wahrscheinlichsten Wasser findet, welche Pflanzen euch Hinweise bieten und mit welchen Methoden man Wasser gewinnen und trinkbar machen kann.

Referentin: Steffi Seitz

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 51.

.....

Sensen – Ökologisch mähen ohne Lärm und Gestank

Workshop

Samstag, 09. September, 10 - 17 Uhr

Referent: Stephan Konzack

Kosten: 120 €

Bitte mitbringen: Eigene Sense oder Sichel mit Ausrüstung (nur wenn vorhanden)

Nähere Informationen siehe Seite 61.

.....

Wunderbares Wasser – Experimente mit Wasser

für Kinder ab 8 Jahren

Sonntag, 10. September, 10 - 11:30 Uhr

Wasser ist lebenswichtig, ist ein Lebensmittel und heute werden wir uns mit Spaß dem Thema nähern. Wir starten mit einem Wasserquiz und einer Rallye im Außengelände des Naturschutzzentrums. Wasser gibt es am See und im Teich. Außerdem nutzen wir die Eigenschaften des Wassers für Experimente im Marmeladenglas.

Referentin: Stefanie Richter

Kosten: 6 € zzgl. 1,50 € Materialkosten
Familien erhalten 1 € Rabatt pro Person

Anmeldung: bis 1 Woche vorher

.....

FreiSein unterm Himmelszelt

für Kinder ab 5 Jahren

Mittwoch, 13. September, 15 - 17 Uhr

Erlebnisnachmittag für Kinder.

Referent*in: Veronika Lindmayer und Team NZB

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 51.

Das sechste Massensterben der Arten: Sind wir Menschen noch zu retten?

Vortrag

Donnerstag, 14. September, 19 Uhr

Wir sind mitten im 6. Massenaussterben der Arten. Die Menschheit will etwas dagegen tun. Die Weltartenschutzkonferenz hat weitrechende Beschlüsse gefasst – aber: Können die Beschlüsse der Artenschutzkonferenz in Montreal überhaupt positive Auswirkungen bei uns entfalten? Wenn ja – welche?

Referent: Dr. Ralph Kadel
Kosten: Spendenbasis

.....

Klimalotsen – World Cleanup Day

für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Samstag, 16. September, 9 - 12 Uhr

Näheres wird noch bekanntgegeben.

Nähere Informationen siehe Seite 50.

.....

Die Erlachfüchse – Lebensraum Wald

für Forscher ab 7 Jahren

Donnerstag, 21. September, 14:30 - 16:30 Uhr

Das Leben im Wald ist so ganz anders, als auf der Wiese und im Wasser. Warum ist das so und warum ist der Wald auch ein Klimaheld und ein Zuhause für viele Lebewesen? Das erforschen wir heute.

Referentin: Steffi Seitz
Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

.....

Schokoladenwerkstatt – Von der Kakaobohne zur Schokolade

für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Samstag, 23. September, 15 - 17:30 Uhr

Wir erfahren, wo und wie die Kakaobohne auf Bäumen wächst, was der Name bedeutet und wie viel Arbeit dahintersteckt, bis sie bei uns im Geschäft ankommt. Wir werden aus Kakaobohnen und anderen Zutaten unsere eigene Schokolade herstellen, die wir zum Abschluss in einem leckeren Kakao probieren. Nach dieser Veranstaltung werden wir den Wert von Schokolade und das Besondere einer fair gehandelten Schokolade noch besser einschätzen und zu schätzen wissen.

Referentin: Petra Schefzyk
Kosten: 8 € zzgl. 5 € Materialkosten
Anmeldung: bis 3 Tage vorher

Schmetterlinge, wo seid ihr geblieben…?

Vortrag

Freitag, 29. September, 18 Uhr

Nicht erst seit der „Krefelder Studie“ aus 2017 beobachten Insektenfreunde einen gravierenden Rückgang der Schmetterlinge, die als „Bioindikatoren“ für den Artenschwund in der Landschaft aufgrund ihrer sehr differenzierten Biologien besonders geeignet sind. Der Vortrag soll nicht anklagen, wohl auf die Gründe der Rückgänge eingehen, aber vor allem auch auf die komplexen Zusammenhänge hinweisen und Bilder liefern, die in der freien Natur kaum noch zu sehen sind.

Referent: Siggi Winkler
Kosten: Spendenbasis

OKTOBER

Secondhandmarkt für Baby- und Kinderkleidung

Ein Sonntag im Herbst, 14 - 17 Uhr

Der Termin wird rechtzeitig über die Presse und auf unserer Homepage veröffentlicht.

Ein nachhaltiger Lebensstil, das ist auch für uns ein erklärtes Ziel. Bei diesem Secondhandmarkt, speziell für Baby- und Kinderkleidung, haben Sie die Möglichkeit, selbst Kleidung zu verkaufen oder von Stand zu Stand zu gehen und nach der richtigen Größe für Ihren Nachwuchs zu schauen.

Das Ambiente des Außengeländes empfiehlt sich als Ausflug für die ganze Familie. Spielen im Sand oder gemütlich eine Tasse Kaffee trinken. Alles ist möglich.

Organisation: Aylin Lindmayer und Rebecca Spalt
Standanmeldung: Aylin.Oray@gmx.net
Standgebühr: 5 € und ein selbstgebackener Kuchen
Tischreservierung: 5 €

.....

Kocher bauen

Abenteuerreihe für Jugendliche ab 10 Jahren

Donnerstag, 05. Oktober, 15 - 17 Uhr

Aus einfachen Mitteln wie Blechdosen kann man simple Kocher für die Verwendung mit Spiritus und Holz bauen. Wir bauen uns einen solchen Kocher und probieren ihn natürlich auch aus, bevor wir ihn mit nach Hause nehmen.

Referentin: Steffi Seitz
Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 51.

Indochina und Bhutan – Tempelanlagen, Klöster und eine einmalige Natur

Vortrag

Freitag, 06. Oktober, 18 Uhr

Neben Bildern der im 10. Jahrhundert erbauten Tempelanlage Angkor Wat, deren Ruinen noch gut erhalten und teilweise mit mächtigen Kapokbäumen überwachsen sind, hat Jürgen auch einige Bilder von Schmetterlingen und extrem seltenen Vogelarten dabei. Er zeigt Bilder vom Tonle Sap See, dessen Wasserstand im Jahr bis zu 7 Meter schwankt, mit seinen riesigen Vogelkolonien, dem seltenen Irawadidelfin, den er auf dem Mekong in Laos fotografiert hat. Wir erleben den abendlichen Ausflug von ein paar Millionen Fledermäusen in Thailand und machen einen Ausflug zu den schwimmenden Gärten im Inle See in Myanmar.

Er führt uns über bunte asiatische Basare mit vielen „Leckereien“ und nimmt uns mit in die Goldene Shwedagon Pagode und ins buddhistische Tigernest Kloster, das in eine 800 Meter hohe senkrechte Felswand im Bhutan gebaut ist.

Referent: Jürgen Schneider

Kosten: Spendenbasis

.....

FreiSein unterm Himmelszelt

für Kinder ab 5 Jahren

Mittwoch, 11. Oktober, 15 - 17 Uhr

Erlebnisnachmittag für Kinder

Referentin: Veronika Lindmayer und NZB-Team

Nähere Informationen siehe Seite 51.

Herbstwanderung im Lautertal

für alle Interessierten, die einen 1,5 -2 h langen Fußweg auf befestigten Wegen mit moderater Steigung bewältigen können.

Sonntag, 15. Oktober, 14 - 16 Uhr

Wir begeben uns auf eine Panoramawanderung in Reichenbach mit einmaligen Ausblicken und vielen interessanten Geschichten, werden Herbstfrüchte und Maronen sammeln, die die Römer einst in den Odenwald brachten. Auf unserem Weg werden wir auch Nüsse, wunderschöne Blätter und Zapfen am Wegesrand entdecken. Zum Abschluss tauschen wir Bastelideen und Rezepte aus.

Referentin: Stefanie Richter
Kosten: Erwachsene 6 €, Kinder 3 €, Familien 12 €
Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben
Mitzubringen: Körbchen oder Tasche; gutes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung, bei Bedarf Wanderstöcke.
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

.....

Die Erlachfüchse – die Streuobstwiese

für Forscher ab 7 Jahren

Donnerstag, 19. Oktober, 14:30 - 16:30 Uhr

Warum sind Streuobstwiesen so wichtig- außer, dass sie leckeres Obst liefern? Sie bieten tausenden von Tierarten ein Zuhause-aber nur, wenn man sich richtig um sie kümmert. Wie genau und vieles andere lernt ihr heute. Wir spielen ein Memory mit unterschiedlichen Apfelsorten. Wer hat das beste Auge?

Referentin: Steffi Seitz
Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

.....

Ferienzeit für coole Kinder – Herbst

ab Grundschulalter

23.- 27. Oktober, jeweils 9 - 16 Uhr

Betreuung: NZB-Team

Nähere Informationen siehe Seite 42.

NOVEMBER

Shelter

Abenteuerreihe für Jugendliche ab 10 Jahren

Donnerstag, 02. November, 15 - 17 Uhr

Das Wichtigste in einer Notsituation ist, sich einen Unterstand (Shelter) zu suchen oder zu bauen, denn extreme Wetterbedingungen wie Hitze oder Kälte kann der menschliche Körper nur 3 Stunden aushalten. Wir bauen im Team solche Unterstände, dabei lernen wir auch verschiedene Knoten zu binden.

Referentin: Stefanie Seitz

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 51.

.....

Permakultur im Garten – Erntefest

*Gärtnern für Anfänger*innen*

Samstag, 04. November, 10 - 15 Uhr

Kursinhalte:
- Empfindliche Kulturen schützen
- neue Beetflächen durch Mulchen
- Winterschnitt
- Fördermaßnahmen zur Biodiversität

Referent: Stephan Konzack

Kosten: 30 €

Nähere Informationen siehe Seite 49.

.....

Stehen wir vor einem stummen Frühling? Fünf Jahrzehnte Vogelartenwandel im Weschnitztal

Vortrag

Donnerstag, 09. November, 19:30 Uhr

In den letzten 50 Jahren hat sich viel geändert, was das Artenspektrum der Vögel im Weschnitztal betrifft. Nicht alle Veränderungen waren negativ. Im Bereich der Gewässer gab es vielmehr eine positive Entwicklung, die bis heute anhält. Doch im Bereich der freien Feldflur ist es zu einem stetigen Abwärtstrend gekommen, was die Vogelartenvielfalt anbelangt. Ob sich dieser Trend noch stoppen oder gar umkehren lässt?

Referent: Herwig Winter

Kosten: Spendenbasis

Die Reise des Bibers an die Erlache

Aktionstag

Samstag, 11. November, 13 - 16 Uhr

In Hessen wurde der Biber bereits im 19. Jahrhundert ausgerottet. In den 1950er Jahren hatte nur an der Elbe eine Restpopulation überlebt. Ende der 1980er Jahre wurden im Spessart Biber der Elbepopulation wieder angesiedelt. Nach zögerlichen Anfängen breitet sich der Biber inzwischen wieder in der Fläche aus, hält in Zeiten der Klimakrise Wasser in der Landschaft zurück und schafft neue Lebensräume. Er ist Baumeister und nachhaltiger Gestalter für neue Lebensräume und bereichert die Vielfalt der Pflanzen- und Tierwelt. Ganz nebenbei wird er zu einem wichtigen Klimaschützer. Auch am Erlachsee ist er angekommen. An diesem Nachmittag bieten wir Ihnen und Euch:
Impulsvortrag, Demonstration von Biberfellen und - präparaten und eine Exkursion in den Biberlebensraum. Auch durch Spiele, Geschichten und einfachen Basteleien wollen wir der Lebensweise des Bibers näherkommen

Referent*innen: Gerhard Eppler, Christiane Schanz-Heinz, Eva Maria Herzog- Reichwein und NZB-Team

Kosten: Spendenbasis

.....

Die Erlachfüchse – Tiere im Winter

für Forscher ab 7 Jahren

Donnerstag, 16. November, 14:30 - 16:30 Uhr

Das Jahr ist bald um, die Tiere verhalten sich ganz unterschiedlich im Winter. Wer bleibt wach, wer ruht und wer schläft wochenlang? Seid ihr außerdem gute Höhlenbauer für die Winterschläfer? Ihr könnt es heute herausfinden.

Referentin: Steffi Seitz

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

.....

Klimalotsen – Müll- aus den Augen, aus dem Sinn?

für Kids ab 10 Jahren

Freitag, 24. November, 15 - 17 Uhr

Die Menschen produzieren jeden Tag Tonnen an Müll. Er wird recycelt, verbrannt oder einfach verschifft- aus den Augen, aus dem Sinn? So läuft es eben nicht. Heute geht es um die Auswirkungen der vielen Müllproduktion. Wir überlegen uns zusammen alternative Konzepte, wie leihen oder teilen.

Referentin: Steffi Seitz

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

Lichterfest

für die ganze Familie

Sonntag, 26. November, 14 - 18 Uhr

Wir verabschieden uns traditionell mit einem Lichterfest in die Winterruhe. Sterne, Hölzer, Zweige, Engel, Wichtel, Naturmaterialien…. Hoffentlich erleben unsere Gäste eine ruhige Atmosphäre, in der Sie und ihre Kinder auswählen können, was Freude macht und ihr Zuhause auf die bevorstehende Adventszeit einstimmt. An der Feuerstelle kann man sicher wieder schnitzen, und sich das Stockbrot oder die Bratwurst schmecken lassen. Wenn sich mit der Dämmerung die Lichtverhältnisse verändern, verwandeln wir das Außengelände gemeinsam wieder in ein Lichtermeer.
Nähere Informationen entnehmen Sie zeitnah der Homepage oder der Presse.

.....

Adventkranz binden

für Kinder und Erwachsene ab 10 Jahren

Donnerstag, 30. November, 14 - 16 Uhr

Wir binden selbst einen Adventskranz mit frischem, duftendem Tannengrün und dekorieren unseren Adventskranz ganz individuell mit verschiedenen Naturmaterialien.

Referentin:	Stefanie Richter
Kosten:	8 € zzg. Materialkosten nach Verbrauch
Mitzubringen:	einen Kranzrohling
Anmeldung:	bis 3 Tage vorher

DEZEMBER

Schokoladenwerkstatt – Von der Kakaobohne zur Schokolade

für Grundschulkinder mit einer Begleitperson

Samstag, 02. Dezember, 11 - 13:30 Uhr

Wir erfahren, wo und wie die Kakaobohne auf Bäumen wächst, was der Name bedeutet und wie viel Arbeit dahintersteckt, bis sie bei uns im Geschäft ankommt. Wir werden aus Kakaobohnen und anderen Zutaten unsere eigene Schokolade herstellen, die wir zum Abschluss in einem leckeren Kakao probieren werden. Nach dieser Schokoladenwerkstatt werden wir den Wert von Schokolade und das Besondere einer fair gehandelten Schokolade noch besser einschätzen können.

Referentin: Petra Schefzyk
Kosten: 8 € zzgl. 5 € Materialkosten
Anmeldung: bis 3 Tage vorher

.....

Fire

Abenteuerreihe für Jugendliche ab 10 Jahren

Donnerstag, 07. Dezember, 15 - 17 Uhr

Womit kann man außer mit dem Feuerzeug ein Feuer anzünden? Ein bekanntes Werkzeug dafür ist ein „Firesteel“. Wir bauen unseren eigenen Firesteel, den wir ausprobieren und für die eigene Abenteuer-Ausrüstung mit nach Hause nehmen.

Referentin: Steffi Seitz
Kosten: 8 €
Nähere Informationen siehe Seite 51.

.....

Winterwanderung und Wintermärchen

für alle Interessierten, die einen 1,5 -2 h langen Fußweg auf befestigten Wegen mit moderater Steigung bewältigen können.

Sonntag, 10. Dezember, 16 - 18 Uhr

Der Winterwald im Odenwald ist voller Mythen, Märchen, sagenhaften Umrissen und Baumgestalten, besonders im Dämmerlicht kann man diese Stimmung spüren. Zum Abschluss werden wir bei Tee und Gebäck alten Sagen lauschen.

Referentin: Stefanie Richter
Kosten: 6 € Erwachsene, 3 € Kinder, 12 € Familien
Treffpunkt: wird bei der Anmeldung bekannt gegeben
Mitzubringen: Warme, wettergerechte Kleidung, gute Schuhe, Sitzkissen, Decke und Becher, sowie Taschenlampe
Anmeldung: bis 1 Woche vorher

Die Erlachfüchse – Gemeinsam am Feuer

für Forscher ab 7 Jahren

Donnerstag, 14. Dezember, 14:30 - 16:30 Uhr

Gemütlich am Feuer sitzen und ein Stockbrot über dem Feuer rösten, unser gemeinsamer Jahresausklang. Dabei gibt es ein Erlachfuchs-Quiz und zum Ende noch eine kleine Funzelwanderung über das Gelände.

Referentin: Steffi Seitz

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

Klimalotsen – Klima und Ernährung

für Kids ab 10 Jahren

Freitag, 15. Dezember, 15 - 17 Uhr

Dass die eigene Art der Ernährung Einfluss auf das Klima hat, ist bekannt. Es ist aber nicht mir damit getan, weniger Fleisch zu essen. So viele andere Dinge, wie Transportwege, Jahreszeit, Herstellung müssen auch betrachtet werden. Und zum Abschluss des Jahres machen wir zumindest schon mal heute alles richtig und kochen uns etwas klimafreundliches am Lagerfeuer.

Referentin: Steffi Seitz

Kosten: 8 €

Nähere Informationen siehe Seite 50.

Impressum

Layout und Druck: SeraPrint, Einhausen
Redaktionelle Verantwortung: Kerstin Jacobs
Redaktionelle Mitarbeit: Mechtild Dexler, Veronika Lindmayer
Titelbild: Veronika Lindmayer
Fotos: Gerhard Eppler, Veronika Lindmayer

Referent*innen für Abrufprogramm

Eberle, Heike und Roland (Imker) **Eppler,** Gerhard (Dipl.-Biologe); **Herzog-Reichwein,** Eva-Maria (Dipl.-Geogr., Naturpädagogin); **Kirchhein,** Jan (BNE)**, Lindmayer**, Veronika (Naturpädagogin); **Konzack**, Stephan (Permakulturdesigner, Holzwerker), **Reichenbach,** Wilfried (Wildnislehrer, Bogenbauer); **Richter,** Stefanie (Naturlehrerin); **Schachner,** Martina (Dipl.-Sozialpädagogin); **Schanz-Heinz,** Christiane (Naturpädagogin, Naturtherapeutin); **Schefzyk**, Petra (Werkstatt Globales Lernen im Weltladen Darmstadt); **Schumacher,** Florian (Streuobstwiesenretter, Gewässerexperte); **Schuricht-Böhnel,** Leonie (Agrarwissen-schaftlerin, Ökolandbau), **Seitz**, Steffi (Referentin für Outdoorprogramme); Weis, Beate (Dipl. Ing.Landschaftspflege, Streuobstwiesenexpertin)

Miet- und Teilnahmebedingungen

Der Vertrag kommt mit Ihrer Anmeldung und Bestätigung durch das NZB zustande. Die Vorauszahlung der Kursgebühr ist ab einem Betrag von 20 € auf das Konto des Naturschutzzentrum Bergstraße gGmbH (siehe Seite 1) zu leisten.
Anfallende Materialkosten werden, wenn nicht anders angegeben, pro Person fällig und direkt an den Referenten gezahlt.
Die Räumlichkeiten des NZB sind sauber und besenrein zu verlassen. Der Müll ist mitzunehmen.

Stornierungen von Veranstaltungen

Die Abmeldung muss spätestens eine Woche vor Beginn der Veranstaltung, des Abrufprogramms oder der Vermietung vorliegen. Es wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30% der zu leistenden Gebühren erhoben. Bei einer späteren Abmeldung wird der Gesamtbetrag der Nutzungsgebühr fällig.

Teilnahmebedingungen für Ferienspiele

Die Bestätigung der Teilnahme erfolgt durch das NZB, wird aber erst durch die Anzahlung von 100 € durch den Kunden verbindlich. Die Restzahlung erfolgt spätestens 14 Tage vor Beginn der Ferienspielwoche. Bei einer Absage behalten wir die Anzahlung ein.

Absagen von Kursen durch das NZB

Das NZB kann vom Vertrag zurücktreten, wenn die Teilnehmerzahl zu gering ist, sowie bei Ausfall eines Kursleiters oder aus anderen, vom Veranstalter nicht zu vertretenden Gründen.

GGEW
WIR SIND ENERGIE.

EIN **GGEW**INN FÜR DIE **REGION:** SPARSAM UND KLIMANEUTRAL MOBIL MIT **E-CARSHARING!**

Unser Team ermöglicht es, dass Sie jederzeit mobil sind – ohne Investitionen und ganz ohne schlechtes Umweltgewissen.

Nähere Informationen auf www.ggew.de/ecarsharing oder telefonisch unter 06251 1301-285.

MÖCHTEN AUCH SIE **SPARSAM UND KLIMANEUTRAL** MOBIL SEIN?

Ein Garten ist ein großartiger Lehrer.
Er lehrt uns Geduld und umsichtige Wachsamkeit;
er lehrt uns Fleiß und Sparsamkeit;
und vor allem lehrt er vollkommenes Vertrauen.

Gertrude Jekyll

ROHR

**Wir verbinden
Kiesabbau und Naturschutz.**

Die Firma Rohr aus Waldsee hat seit Mitte der 70-er Jahre an der "Erlache" Sand und Kies abgebaut. Der 30 ha große Baggersee grenzt unmittelbar an das Naturschutzgebiet "Erlachbogen" an. Die Firma Rohr legt Wert auf Naturschutz und Renaturierung und unterstützt das Naturschutzzentrum Bergstraße.

www.rohr-kies.de